

LOITZER-BOTE

*Bürgerzeitung und amtliches Mitteilungsblatt
für die Stadt Loitz
und das Amt Peenetal/Loitz*

Jahrgang 36

Freitag, den 19. Juni 2026

Nummer 06

Bandabend mit Picknick

*Sie haben eine Decke und einen gefüllten Picknickkorb?
Dann kommen Sie ...*

*am Samstag, den 11.07.2026 um 20.00 Uhr zum Hafen in
Loitz. Dort dürfen wir die KARAT-Tribute Band
„Seelenschiffe“ aus Rostock begrüßen.*



*Wir laden Sie recht herzlich ein zum Bandabend mit
Picknickserlebnis am Hafen in Loitz. **Bringen Sie Ihre eigene
Decke und einen gefüllten Picknickkorb** mit und genießen Sie
den Abend beim gemütlichen Beisammensein und Tanz.*

Einlass ab 19 Uhr

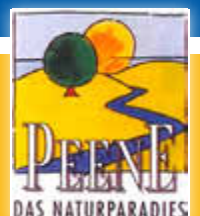
Eintritt frei

Änderungen vorbehalten!

**Die nächste Ausgabe des „Loitzer Bote“ erscheint am Freitag, dem 17. Juli 2026.
Redaktionsschluss ist der 7. Juli 2026.**



Amt Peenetal/Loitz
Lange Straße 83 · 17121 Loitz
Telefon: 039998 153-0 · Fax: 039998 15320
www.loitz.de



Sprechzeiten der Verwaltung

Sprechzeiten

Mo.:	nach Vereinbarung	Amt Peenetal/Loitz
Di.:	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr	Lange Straße 83 17121 Loitz
Mi.:	nach Vereinbarung	Tel.: 039998 153-0
Do.:	09:00 - 12:00 Uhr	Fax: 039998 15320
Fr.:	09:00 - 11:00 Uhr	www.loitz.de



Ihre Christin Witt
Bürgermeisterin

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen	2
Aus dem Rathaus	4
Nichtamtlicher Teil	
Feuerwehren	5
Stadt- und Gemeindeleben	7
Kultur und Freizeit im Amtsbereich	10
Gratulationen	12
Wirtschafts- und Baugeschehen	15
Schule/Hort	15
Kitas	19
Kirchliche Nachrichten	19
Vereinsleben	21
Sonstiges	35

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen



Stellenausschreibung

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist in der Stadtverwaltung Loitz die Stelle 3.0.06 als

Sachbearbeiter Allgemeine Gefahrenabwehr (m/w/d) im Bau- und Ordnungsamt

befristet als Krankheitsvertretung vorerst bis zum 31.12.2026, zu besetzen.
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden (Vollzeit).

Aufgabenschwerpunkte:

- Allgemeine ordnungsbehördliche Aufgaben
- Straßenverkehrsangelegenheiten
- Überwachung des ruhenden Verkehrs
- Schornsteinfegerangelegenheiten
- Gewerbeangelegenheiten / Märkte
- Schädlingsbekämpfung
- Angelegenheiten Bestattungswesen
- Katastrophenschutz

Anforderungen:

Für diese verantwortungsvolle Tätigkeit suchen wir eine flexible, engagierte, belastbare und zuverlässige Persönlichkeit, die folgende Voraussetzungen erfüllt:

- abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/n oder Angestelltenlehrgang I
- einschlägige Berufserfahrung
- selbständige Arbeitsweise
- gute PC-Kenntnisse, sicherer Umgang mit den Office Programmen
- Kenntnisse in den einschlägigen gesetzlichen Grundlagen
- Führerschein Klasse B und Bereitschaft zum Führen von Dienstfahrzeugen sowie zur Nutzung des privaten Pkws bei dienstlichem Erfordernis

Vergütung: erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TvöD – VKA).

Interessenten (w/m/d) werden gebeten, bis zum **26.06.2026** ihre vollständigen Unterlagen an

Stadt Loitz
Hauptamt

Lange Straße 83, 17121 Loitz

oder per Mail an a.blum@loitz.de zu senden.

Senden Sie uns Ihre Unterlagen bitte ohne Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens innerhalb von 3 Monaten datenschutzkonform vernichtet bzw. gelöscht werden. Beachten Sie, dass per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt worden ist. Eine persönliche Abholung ist nach Terminvereinbarung bis zum 30.09.2026 möglich.

Übergeben Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail, fassen Sie diese bitte in einer Datei als PDF-Format zusammen. Wir machen darauf aufmerksam, dass die Bewerbungsunterlagen per E-Mail in unverschlüsselter Form übertragen werden, da eine verschlüsselte elektronische Kommunikation mit der Stadt Loitz nicht möglich ist.

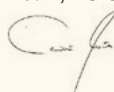
Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b und e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) – zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen - in Verbindung mit § 10 Abs. 1 Datenschutzgesetz M-V.

Informationen zur DSGVO in Bezug auf das Bewerbungsverfahren finden Sie unter:

<https://www.loitz.de/buergerservice/stellenausschreibungen/>
Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Loitz, 28.05.2026



Christin Witt

**Ausschreibung: Anbau
des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses**

Öffentliche Bekanntmachung

Die Stadt Loitz verkauft das Gebäude „Anbau des ehemaligen Feuerwehrgerätehauses“ in 17121 Loitz, Zarnekowstraße 4a. Es handelt sich um eine noch zu vermessende Teilfläche des Flurstücks 56/7, der Flur 23, Gemarkung Loitz in der Größe von ca. 1.060 m2, eingetragen im Grundbuch von Loitz Blatt 762.



Das Verkehrswertgutachten kann zu den Sprechzeiten oder nach Terminvereinbarung im Bauamt der Stadt Loitz, Rathaus Zimmer 6, eingesehen werden.

Der Verkehrswert wurde zum Wertermittlungsstichtag 01.01.2026 auf **65.000,00 €** ermittelt.

Kaufinteressenten können ihre Gebote bis zum **30.06.2026, 11:00 Uhr** beim Bauamt, Haus II, Zimmer 5, Herr Hassenstein, einreichen. Das Kaufgebot ist **im verschlossenen Umschlag** mit dem Vermerk „Kaufgebot Anbau ehemalige FFW, bitte nicht öffnen!“ zu versehen.

Loitz, den 11.05.2026

Christin Witt
Christin Witt

**Ausschreibung:
ehemaliges Feuerwehrgerätehaus**

Öffentliche Bekanntmachung

Die Stadt Loitz verkauft das Gebäude „ehemaliges Feuerwehrgerätehaus“ in 17121 Loitz, Zarnekowstraße 4. Es handelt sich um eine noch zu vermessende Teilfläche des Flurstücks 56/7, der Flur 23, Gemarkung Loitz in der Größe von ca. 990 m2, eingetragen im Grundbuch von Loitz Blatt 762.



Das Verkehrswertgutachten kann zu den Sprechzeiten oder nach Terminvereinbarung im Bauamt der Stadt Loitz, Rathaus Zimmer 6, eingesehen werden.

Der Verkehrswert wurde zum Wertermittlungsstichtag 01.01.2026 auf **95.000,00 €** ermittelt.

Kaufinteressenten können ihre Gebote bis zum **30.06.2026, 11:00 Uhr** beim Bauamt, Haus II Zimmer 5, Herr Hassenstein, einreichen. Das Kaufgebot ist **im verschlossenen Umschlag** mit dem Vermerk „Kaufgebot ehemalige FFW, bitte nicht öffnen!“ zu versehen.

Loitz, den 11.05.2026

Christin Witt
Christin Witt

**Abfallentsorgung von Textilien
(Altkleidercontainer)**



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz müssen Altkleider zur Verwertung getrennt gesammelt werden. Zu diesem Zweck hatte die Firma Profittex in Absprache mit der Stadt Loitz bisher mehrere Sammelbehälter im Stadtgebiet aufgestellt.

Leider ist es vermehrt zu starken Verunreinigungen durch nicht ordnungsgemäß entsorgte Altkleider und anderen Müll gekommen.

Um dem nun entgegenzuwirken, wurde auf der vergangenen Sitzung der Stadtvertretung entschieden, die drei Sammelbehälter im Stadtkern auf das Gelände des Bauhofs, Sandfeldstraße 20, zu verbringen.

Dort können Sie **seit dem 08.06.2026** Ihre Altkleider zu den angegebenen Öffnungszeiten kostenfrei in den Containern entsorgen. Die Standorte für Altkleidersammelbehälter Am Kiewitt 1 - 12, Zarnekowstraße sowie Am Mühlenteich werden bis auf Weiteres aufgegeben.

Bitte helfen Sie mit, ein sauberes Stadtbild zu schaffen, indem Sie Ihre Abfälle ordnungsgemäß entsorgen.

Öffnungszeiten:

	1.11. bis 28.02.:	1.03. bis 31.10.:
Montag	geschlossen	geschlossen
Dienstag	8.00 - 16.00 Uhr	8.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 16.00 Uhr	8.00 - 16.00 Uhr
Freitag	geschlossen	geschlossen
Samstag		
jede gerade		
Kalenderwoche	8.00 - 12.00 Uhr	8.00 - 12.00 Uhr

Wasser- und Bodenverband

Wasser- und Bodenverband „Ryck-Ziese“

Der Verbandsvorsteher

Greifswald, den 2. Juni 2026



Bekanntmachung

Der Wasser- und Bodenverband „Ryck-Ziese“ gibt bekannt, dass die Unterhaltung (Krautung und Grundräumung) an den Gewässern II. Ordnung, die in der Unterhaltungslast des Verbandes liegen, in der **Gemeinde Sassen-Trantow** ab dem 15. Juli 2026 durchgeführt wird.

Die entsprechenden Loskarten (Unterhaltungsarbeiten farblich markiert) können in der Geschäftsstelle des WBV eingesehen werden. Nach § 27 der Verbandssatzung hat der Grundstückseigentümer/Nutzer den Aushubboden und das Mähgut aus den Gewässern aufzunehmen, weiter zu bearbeiten bzw. zu verwerten.

Zur Durchführung der notwendigen Arbeiten werden zweckentsprechende Maschinen der Firma:

Rösing Landschafts- und Gewässerpflege GmbH Müggenhall eingesetzt.

Die Grundstückseigentümer/Nutzer haben dafür Sorge zu tragen, dass diese auf den Grundstücken arbeiten können (§ 28 (3) der Satzung).

Entsprechend § 30 (2) der Satzung bitten wir um Bekanntmachung in der Gemeinde.

Im Auftrag

gez. Bodenhausen
Geschäftsführerin

Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Trebel“



Die Gewässermahd an den Gewässern zweiter Ordnung im Einzugsgebiet des Wasser- und Bodenverbandes „Trebel“ wird im folgenden Zeitraum durchgeführt:

27.07.2026 - 21.11.2026

Rechte und Pflichten der Unterhaltungsträger sowie der Anlieger/Eigentümer ergeben sich aus den §§ 39, 40, 41 Wasserhaushaltsgesetz (WHG), den §§ 62, 63, 66 Landeswassergesetz (LWaG) und §§ 22, 23 der Verbandssatzung.

Vom Anlieger ist entsprechende Baufreiheit zu gewährleisten und die Unterhaltung an den Gewässern nicht zu beeinträchtigen.

Die Eigentümer, Nutzer, Anlieger und Hinterlieger haben das abgelegte Mähgut sowie Aushubboden aus den Gewässern aufzunehmen bzw. zu verwerten.

Anfragen hierzu können gerichtet werden an die Geschäftsstelle des:

WBV „Trebel“ Telefon: 038326/6532-0

Bahnhofstraße 47 Fax: 038326/6532-9

18507 Grimmen E-Mail: wbv-trebel@wbv-mv.de

Internet: wbv-trebel.wbv-mv.de

gez. Dr. Schnepfer
Verbandsvorsteher

Aus dem Rathaus wird berichtet

Die Klassen 2a und 2b der Grundschule Loitz besuchten das Rathaus



Am 13.05.2026 besuchten die Klassen 2a und 2b der Grundschule Loitz das Rathaus.

Die Bürgermeisterin Frau Witt hieß die Klassen im Sitzungssaal willkommen und erzählte ihnen etwas über die Verwaltung. Im Anschluss gaben Herr Raus und Frau Schneider-Schmechel den Klassen abwechselnd Informationen. Herr Raus vermittelte einen Einblick in die Abläufe bei den Stadtwerken, während Frau Schneider-Schmechel ausführlich darlegte, welche Angaben für die Ausstellung eines Ausweises erforderlich sind und welche Aspekte zu beachten sind.

Als Erinnerung an den Besuch erhielt jeder sein ganz persönliches Andenken: einen „Ausweis zum Mitnehmen“, den die Kinder zuvor mit viel Freude selbst ausgefüllt hatten.

Danach ging es mit einer Führung ins Standesamt weiter, wo man schon mal eine Trauung „geprobt“ hat – ein kleiner Vorgeschmack auf das große Ereignis! Abschließend konnten die Schülerinnen und Schüler im Rathaussaal mit einem Frühstück den Rundgang beenden.

Herzlichen Dank für euren Besuch.



Nichtamtlicher Teil

Die Feuerwehr informiert

Besuch unserer Partnerfeuerwehr



Ein schönes Wochenende war wieder viel zu schnell vorüber. Denn am 8. Mai reisten nachmittags unsere Freunde unserer Partnerfeuerwehr aus Hiddenhausen/Eilshausen an. Wir empfangen sie mit Kaffee und Kuchen und abends gab es dann frisch gegrilltes. Als kleine Aufmerksamkeit brachten die Kameraden/innen einen Baum mit, der natürlich gleich gemeinsam eingepflanzt und bewässert wurde.

Am Samstag ging es zusammen mit einigen Kameraden/innen unserer Wehr nach dem Frühstück nach Demmin zur Fischerinsel. Dort gab es eine Führung und jeder konnte sich handwerklich betätigen, wie zum Beispiel einen Nagel schmieden oder Kerzen gießen.



Mittags durfte eine kurze Ausfahrt mit unserem Feuerwehrboot auf der Peene natürlich nicht fehlen, bevor es sportlich beim Kegeln wurde.

In der Zwischenzeit war das Wildschwein schon auf dem Grill. Gemeinsam ließen wir den Samstagabend bei einem selbstgemachten Buffet und vielen tollen Gesprächen ausklingen.

Am Sonntag hieß es nach einem ausgiebigen Frühstück schon wieder Abschied nehmen, doch leider konnten nicht alle dabei sein, da kurz davor unsere Kameraden/innen zu einem Einsatz gerufen wurden. Wir freuen uns schon auf das Wiedersehen im nächsten Jahr.

Retten – Löschen – Bergen – Schützen

Besuch bei der Partnerstadt in Maszewo

Gemeinsam mit den Kameradinnen der Gemeindefeuerwehr Loitz, Jugendwartin L. Gernetzki und Betreuerin S. Radloff folgte die Bürgermeisterin, Frau Witt, am 30.05.2026 der Einladung des Bürgermeisters der polnischen Partnerstadt Maszewo. Anlass war das 80-jährige Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Maszewo. Es war beeindruckend zu erleben, mit welchem Stolz alle Beteiligten das Jubiläum begingen.



Schön war's....

Um 9.30 Uhr trafen sich heute alle Kinder aus der Grundschule sowie den Kindertagesstätten an der Peenetalhalle. Nach der Begrüßung der Bürgermeisterin ließ Herr Steinfurth seine Tauben fliegen und im Anschluss ließen die Kinder ihre Luftballons in die Lüfte steigen. Es bot sich ein sehr schönes Bild. Anschließend erfolgte der kleine Umzug zum Sportplatz in musikalischer Begleitung durch Benny W. und der Feuerwehr Loitz. Dort wartete bereits das „Kama Duo“ auf die Kinderschar. Nachdem alle ihren Platz einnahmen, ging es los mit dem Programm der Regenbogenfee. Im Anschluss hatten die Kinder die Möglichkeit, sich im Hula-Hoop zu erproben oder die Feuerwehren zu besichtigen. Danach wurde es wackelig mit Wankelmut. Zwischendurch wurde jeder mit Bratwurst, Waffeln, Leckereien und Getränken verwöhnt. Mit einer stimmungsvollen Atmosphäre beendeten wir den Vormittag. Danke an alle, die uns hierbei unterstützt haben.

110 JAHRE FEUERWEHR SASSEN 1915 – 2025 **100 JAHRE FEUERWEHR TRANTOW 1926 – 2026** **25 JAHRE JUGEND – FEUERWEHR 2000 – 2025**

FESTTAG 27.06.2026 | FEUERWACHE TRANTOW

13.00 UHR
Festumzug mit der Pommeranian Brass Band durch Trantow bis zur Feuerwache mit anschließendem Konzert

ab **19.00 UHR**
Tanz mit DJ Bobby bis 1.00 Uhr

HIGHLIGHTS
Vorführung Kinder- und Jugendfeuerwehr/Einsatztruppe
Ausstellung Feuerwehrfahrzeuge
Hüpfburg für die Kleinen
für das leibliche Wohl sorgt der Trantower Kulturverein & Peenegleis

EINTRITT FREI!



Stadt- und Gemeindeleben

Prüfungsstart – Mittlere Reife –



Am 21.05.2026 starteten auch in Loitz die Schüler der 10. Klasse, beginnend mit dem Fach Deutsch, mit den Abschlussprüfungen (schriftlicher Teil). Die Bürgermeisterin Frau Witt hatte, wie die Jahre zuvor, die Möglichkeit, vor dem Start, den Schülern alles Gute, persönlichen Erfolg und das gehört auch dazu, Glück für die Prüfungen zu wünschen.





Energierat Peenetal 2026

Wie könnte eine Energiegenossenschaft für die Region aussehen und ihre Arbeit aufnehmen?

Am 30.5.2026 berieten die zwölf Teilnehmenden des zweiten „Energierates Peenetal“ nach einer intensiven Qualifizierungsphase über eine mögliche Energiegenossenschaft Peenetal. Gemeinsam haben sie Empfehlungen für deren Struktur und einen möglichen Gründungsprozess erarbeitet. Diese werden in Kürze Bürgermeistern und den Gemeindevertretungen des Amtsbereichs übergeben.

Am 30.5.2026 fand im Café Kiewitt in Loitz ein „Energierat“ statt, der nach den Prinzipien einer Mikroplanungszelle^{*} organisiert war. An diesem intensiven Arbeitstreffen nahmen insgesamt zwölf Menschen aus allen Teilen der Region teil. Sie stammten aus Sassen-Trantow, Loitz, Görmin, Pustow, Groß Zastrow, Wüstenfelde, Zeitlow und Passow und sind in ganz verschiedenen Berufen aktiv.

In einem mehrstündigen Arbeitsprozess entwickelten die Teilnehmenden Empfehlungen für die mögliche Gründung einer Energiegenossenschaft für die Region Peenetal Loitz. Demnach soll die Genossenschaft Bürgerinnen und Bürgern, Kommunen, Unternehmen, Vereinen und Verbänden offenstehen und zunächst Projekte in den Bereichen Photovoltaik, Batteriespeicher, Energy Sharing sowie Mieter- und Bürgerstrommodelle umsetzen. Als zentrale Ziele werden die regionale Wertschöpfung, die Stärkung der Energiesicherheit, die Förderung des Wirtschaftsstandorts Peenetal und der Klimaschutz hervorgehoben. Für die Umsetzung empfiehlt der Energierat einen dreistufigen

Prozess: vom Aufbau einer engagierten Gründungsinitiative über die Einbindung regionaler Akteure und die Entwicklung konkreter Projekte bis hin zur eigentlichen Gründung und Gewinnung von Anteilseignern.“ Die Empfehlungen basieren auf einem umfassenden Beteiligungs- und Qualifizierungsprozess mit Expertenvorträgen sowie Erfahrungsberichten bestehender Energiegenossenschaften aus Mecklenburg-Vorpommern. Die Ergebnisse werden nun an die Bürgermeister und Gemeindevertretungen der Region übergeben und in den kommenden Wochen öffentlich vorgestellt; eine ausführliche Dokumentation erscheint in Kürze auf der Website der Energieregion Peenetal. Am Ende des gestrigen Arbeitsprozesses zogen die Energierratsmitglieder eine sehr positive Bilanz. Sowohl in Bezug auf die erzielten Ergebnisse, als auch in Bezug auf den gemeinsamen Arbeitsprozess: „Ich habe tolle Leute kennengelernt und mich sehr wohlfühlt“, betonte eine Teilnehmerin. Andere hoben besonders hervor, dass es in einem sehr konstruktiven Prozess fundierte gemeinsame Lösungen entwickelt werden konnten. Wie schon der erste Energierat im September 2025 wurde auch diese Energierratsrunde im Rahmen des vom Bundeswirtschaftsministerium geförderten Projekts ReEnAct organisiert. Veranstalter war der Verein Stadtgespräche e.V., der sich seit Jahren für direkte Bürgerbeteiligung in M-V engagiert.

^{*} Eine verkürzte Form der Planungszelle – siehe dazu z.B.: <https://de.wikipedia.org/wiki/Planungszelle>

** Ausführlichere Beschreibung der Ergebnisse:

Im ersten Schritt ging es um Rahmenbedingungen und Anforderungen: Hier empfiehlt der Energierat Peenetal, die Energiegenossenschaft grundsätzlich für Bürgerinnen und Bürger, Kommunen, Unternehmen, Vereine und Verbände zu öffnen und dabei das genossenschaftliche Prinzip „ein Mitglied – eine Stimme“ konsequent umzusetzen. Inhaltlich sollen zunächst Projekte in den Bereichen Dach-Photovoltaik, Batteriespeicher, Energy Sharing sowie Mieter- und Bürgerstrommodelle im Fokus stehen. In der Startphase soll sich die Tätigkeit der Genossenschaft auf den Amtsbereich Peenetal/Loitz konzentrieren. Die Genossenschaftsanteile sollten so gewählt sein, dass allen Interessierten eine Beteiligung möglich ist, der Verwaltungsaufwand aber gleichzeitig überschaubar bleibt. Die wichtigsten Argumente für die Gründung einer Genossenschaft sieht der Energierat in ihrem Nutzen für die Region (Stichwort regionale Wertschöpfung), ihrem Beitrag zur Energiesicherheit, der Stärkung des Wirtschaftsstandorts Peenetal und dem Beitrag zum Klimaschutz. Für den Aufbau der Energiegenossenschaft wird zunächst die Gründung einer Interessengemeinschaft oder eines Vereins empfohlen.

Im zweiten Schritt erarbeitete der Energierat Empfehlungen dafür, wie die Etablierung einer Energiegenossenschaft verlaufen könnte. Am Beginn stünde der Aufbau einer engagierten Gründungsinitiative mit klaren Verantwortlichkeiten und einer gemeinsamen Zielvorstellung. In einem zweiten Schritt sollten

Gemeinden, die Stadtwerke Loitz und weitere regionale Akteure eingebunden sowie konkrete Projektideen entwickelt und auf ihre Umsetzbarkeit geprüft werden. Als dritten Schritt empfiehlt der Energierat die Vorbereitung der eigentlichen Gründung, die Gewinnung von Anteilseignern durch öffentliche Veranstaltungen sowie die Vernetzung mit bestehenden Genossenschaften in Mecklenburg-Vorpommern. Begleitend sollen Schulungsangebote zum Thema Energiegenossenschaften genutzt werden, um die Initiative fachlich zu stärken.

Die Empfehlungen wurden auf der Basis einer umfangreichen Qualifizierung aller Teilnehmenden entwickelt: Den Auftakt des Energierates bildeten insgesamt drei Expertenvorträge, die zunächst das Konzept des Energierats genauer erläuterten, um dann Erfahrungen mit der Gründung von Energiegenossenschaften aus anderen Orten in Mecklenburg-Vorpommern zu präsentieren. Hier kamen Vertreter der Energiegenossenschaft Bad Doberan, EMM eG, und der Energiegenossenschaft in Gründung Wir-in-17489Neuenkirchen eG zu Wort. Eine ausführliche Dokumentation des Arbeitsprozesses und aller Ergebnisse finden Sie demnächst unter www.energieregion-peenetal.de In den kommenden Tagen werden die gesammelten Ergebnisse den Bürgermeistern und Gemeindevertretungen der Region übergeben. In den nächsten Wochen folgen Vorstellungen in den Gemeindevertretungen Görmin und Sassen-Trantow, in der Stadtvertreterversammlung Loitz und vor anderen Einrichtungen und Menschen, die diese für ihre Arbeit nutzen können



IMPRESSUM:

Loitzer-Bote, Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Die Bürgermeisterin
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.
Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 37 bis 44.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 3.571 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Sie wird an alle erreichbaren Haushalte des Amtes Peenetal/Loitz verteilt. Darüber hinaus kann der Loitzer - Bote über die Stadtverwaltung gegen Entrichtung der Portogebühren bezogen bzw. abonniert werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Veranstaltungskalender Amt Peenetal/Loitz 2026



Foto: Kristin Vogel

Wann?	Uhrzeit	Wo?	Was?
Juni			
20.06.2026		Schießplatz	Landesmeisterschaft Wurfscheibe Skeet
Juli			
11.07.2026	20.00 Uhr	Hafen/Marina	Bandabend/Picknickkonzert mit der Band „Seelenschiffe“-KARAT Tribute Band
August			
15./16.08.2026	10 - 16 Uhr	Peenestraße 9, 17121 Passow	Nachbarschaftsflohmarkt
22.08.2026	10.00 Uhr	Peenetalhalle	Einschulung
29.08.2026	ab 16 Uhr		Sommerfest – Anglerball im Freien
29.08.2026		Trantow	Dorffest
29.08./		Vereinshaus	Kaninchenausstellung
30.08.2026			„Gartenverein mit Abtl. Rassekaninchen“
September			
05.09.2026		Peenetalhalle	Kleidermarkt
12./13.09.2026		Schießplatz	42. Peenepokal Wurfscheibe Skeet
12.09.2026		Hafen Loitz	Landesmeisterschaften Kutterrudern
13.09.2026		Sophienhof	Heimatstube „Tag des offenen Denkmals“
Oktober			
10.10.2026	8 - 11 Uhr	Bollwerk/Marina	Abangeln
31.10.2026	15.30 Uhr	Peenetalhalle	Rudy Giovannini
Termin noch offen		Vereinshaus	Herbstmarkt „Gartenverein mit Abtl. Rassekaninchen“
November			
07.11.2026	18.00 Uhr	Storchennest Trantow	Winzerball
27.11.2026	18.30 Uhr	Bauernstube Düvier	Märchen
28.11.2026	9 Uhr	Wunderbar	Mitgliederversammlung Angelverein Loitz
Dezember			
05./06.12.2026	14.00 Uhr	Markt	29. Weihnachtsmarkt
10.12.2026	14.30 Uhr	Peenetalhalle	Seniorenweihnachtsfeier
12.12.2026	15.00 Uhr	Peenetalhalle	Weihnachtstour
31.12.2026	19.00 Uhr	Peenetalhalle	Silvester

* **Änderungen vorbehalten.** Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungen Änderungen kurzfristig einplanen können. Genaue Uhrzeiten des Beginns und des Veranstaltungsortes entnehmen Sie bitte aus dem „Loitzer Boten“ oder der öffentlichen Presse zu gegebener Zeit.

Öffnungszeiten KulturKonsum: immer am 1. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen. Sonderführungen auf Anmeldung

Gemeinde Görmin



Hilfe für Smartphone, Tablet und Laptop

Wir, die SilverSurfer vom Bürgerhafen Greifswald, stehen den interessierten Senioren der Generation 55+ im Umgang mit digitaler Technik unterstützend zur Seite. Gleichzeitig werden wir Sie darüber informieren, welche Möglichkeiten Ihnen die digitale Welt heute bietet. Dabei begleiten wir Sie im sicheren Umgang mit der Technik, möchten Sie über Internetsicherheit aufklären und auf Sicherheitsaspekte aufmerksam machen. Dazu gehört natürlich auch, die Fragen der Teilnehmer bestmöglich zu beantworten und Hilfestellung zu geben. Die Unterstützung gilt für Smartphone, Tablet und Laptop.

Termine:
Jeweils Mittwoch, 14 - 16:00 Uhr
am 24.06.2026
im Dörphus, Max-Köster-Straße 4,
17121 Görmin




Uns Dörphus

Ferienprogramm

- 13.07. 15:00 Uhr Wir backen Kekse
 - 14.07. 15:00 Uhr Wir basteln Windlichter/ Windspiele
 - 15.07. 15:00 Uhr Wir bauen Vogelfütterungen
 - 16.07. 15:00 Uhr Wir basteln Fahrzeuge
 - 17.08. 15:00 Uhr Wir basteln Körbchen, fliegende Fische, Mobiles und mehr
 - 18.08. 15:00 Uhr Wir bauen eine Schatzkiste
 - 19.08. 15:00 Uhr Wir bauen Nistkästen
 - 20.08. 15:00 Uhr Wir backen Brot und machen Dips
- Teilnehmerbeitrag: 2,00 €



Segelst Du mit uns in Altefähr?

Los geht es in der zweiten Sommerferienwoche vom **19.07.2026** bis zum **24.07.2026**. Wir freuen uns die Dorfkinder zu einem Ferienkamp an den Sund in Altefähr einladen zu können. Dorfkind e. V. bietet in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Uns Dörphus im Peenetal in Görmin einen Segel und Surfkurs 2026.

Wir freuen uns auf die Dorfkinder der Region im Alter von 7 bis 12 Jahren. Der Beitrag beträgt 190 Euro (Wir bitten um freiwillige Zusatzbeiträge, um benachteiligten Kindern die Teilnahme zu ermöglichen). Ihr habt die Möglichkeit den VDWS Grundprüfung abzulegen.

Die Anmeldung ist ab per E-Mail an info@peene-dorfkind.de möglich (frühere Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden). Bitte mit folgenden Angaben anmelden: Name und Alter des Kindes, Name und Mobilnummer eines Erziehungsberechtigten sowie Hinweise zu Einschränkungen (Allergien o.ä.). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Frauke Decker **0152 559 508 94**.




Gemeinde Sassen-Trantow

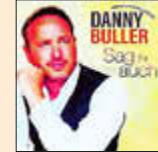
38. Dorffest in Trantow

am 29.08.2026 „Am Dorfteich“

- 10.00 Uhr Auftakt mit DJ Benny W.
- 10.30 - 12.00 Uhr Blaskapelle „Feuerwehr Grimmen“



- ca. ab 12.00 Uhr Zeitreise der Landwirtschaft
- ca. 14.00 Uhr Versteigerung
- ca. 15.30 Uhr Danny Buller



- ca. 16.30 Uhr Tanzgruppen „Fünkchen“ & „Funkenschimmer“ des Trantower Karnevalclubs

Kaffee, Kuchen, Torte, Eintopf, Fischbrötchen, Geschmackstrailer, Softeis, Langos, Crepes, Peenegleis mit Fleisch und Bratwurst

Hüpfburg, Kinderschiffsschaukel, Lernort Natur, Spiel und Spaß für Kinder, verschiedene Verkaufsstände u.v.m.

- ab 19.00 Uhr Tanz mit DJ Benny W.



- ca. 22.30 Uhr Der Bierkapitän

Der Kulturverein Trantow e.V. freut sich jetzt schon auf Ihren Besuch.

Ankündigungen

Duftend. Blühend. Lebenswert. „Tag der offenen Gartentür“ am 27. und 28. Juni 2026

Am letzten Juniwochenende öffnen in ganz Mecklenburg-Vorpommern mit der „Natur im Garten“-Gartenplakette ausgezeichnete Naturgärten ihre Türen: Beim „Tag der offenen Gartentür“ am 27./28. Juni 2026 laden engagierte Naturgärtnerinnen und Naturgärtner dazu ein, naturnahes Gärtnern hautnah zu erleben, Ideen auszutauschen und grüne Oasen zu entdecken. Besucherinnen und Besucher erwartet ein Wochenende voller Gartenideen, Kräuterdüfte und Naturerlebnisse.

Unter dem Motto „Pflanze Kräuter. Würze dein Leben.“ stehen diesmal Gartenkräuter im Mittelpunkt des Aktionswochenendes. Ob Küchen-, Wild- oder Heilkräuter – sie bereichern nicht nur Speisen und Getränke, sondern fördern auch die Artenvielfalt. Viele Kräuter bieten Nahrung und Lebensraum für Wildbienen, Schmetterlinge und andere Nützlinge und tragen so zum ökologischen Gleichgewicht bei.

Die teilnehmenden Gärten zeigen die Vielfalt naturnahen Gärtnerns: von duftenden Kräuterbeeten und üppigen Gemüsegärten bis hin zu Permakulturflächen und den unerlässlichen „Wilden Ecken“. Gäste erhalten praktische Anregungen für den eigenen Garten und können mit

erfahrenen Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzern ins Gespräch kommen. Führungen, Verkostungen, Pflanzenbörsen und Mitmachangebote ergänzen vielerorts das Programm.

Alle teilnehmenden Gärten tragen die „Natur im Garten“-Plakette. Sie stehen für umweltfreundliches Gärtnern ohne chemisch-synthetische Pestizide, ohne chemisch-synthetische Dünger und ohne Torf und setzen damit ein Zeichen für Klima-, Umwelt- und Artenschutz.

Weitere Informationen und alle teilnehmenden Gärten unter www.natur-im-garten-mv.de



Wir gratulieren

Begrüßung Neugeborene



Manches fängt klein an,
manches groß,
aber manchmal ist das Kleinste
das Größte.
Herzlich willkommen bei uns.
(Katharina Anders)

Wir gratulieren nachträglich im Monat Mai

Matthes, Isalina-Eleni aus Loitz

Dyck, Rune Irmfried aus Loitz OT Vorbein

Post, Käthe aus Sassen-Trantow OT Sassen

Sollten Sie es nicht wünschen, dass wir Ihr Kind begrüßen, geben Sie bitte im Einwohnermeldeamt des Amtes Peenetal/Loitz Bescheid.

Vielen Dank.

Christin Witt

Bürgermeisterin der Stadt Loitz

Thomas Redwanz

Amtsvorsteher

Dietmar Blohm

Bürgermeister Sassen-Trantow

„Sternenzauber“ - Die Weihnachtstour 2026



Loitz

Sa, 12.12.2026 15:00 Uhr

Einlass ab 14 Uhr

Kartenvorverkauf:

Stadt Loitz, Frau Schneider-Schmechel, Zi. 4 Rathaus
oder unter 039998 15310

Tickethotline Greifswald, AEN GmbH – Tel. 03834501485

Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte

Gemäß § 36 Abs. 2, § 42 Abs. 3 Satz 2 und § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz weist die Meldebehörde darauf hin, dass jeder Betroffene das Recht hat, der Weitergabe seiner Daten in nachfolgenden Fällen zu widersprechen:

1. Der Weitergabe von Daten an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen. (§ 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz)
2. Der Weitergabe von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, wenn ich als Familienangehöriger (Ehegatte, Lebenspartner, minderjährige Kinder und Eltern minderjähriger Kinder) von Mitgliedern einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft nicht derselben oder keiner Religionsgesellschaft angehöre. (§ 42 Abs. 2 Bundesmeldegesetz)
3. Der Weitergabe von Daten an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial gem. § 53 c Abs. 1 Soldatengesetz (nur an im Folgejahr volljährig werdende Personen).
4. Der Weitergabe von Daten an Mandatsträger, sowie Presse und Rundfunk über Alters- und Ehejubiläen. (§ 50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz)
5. Der Weitergabe von Daten an Adressbuchverlage. (§ 50 Abs. 3 Bundesmeldegesetz)

Durch die Meldebehörde werden keine Auskünfte erteilt, wenn Betroffene bei der Anmeldung dieser Auskunft widersprochen haben. Durch diese Bekanntmachung soll insbesondere die bei Inkrafttreten dieses Gesetzes bereits wohnhafte Bevölkerung informiert werden.

Der Widerspruch kann beim Einwohnermeldeamt des Amt Peenetal/Loitz, Lange Straße 83, 17121 Loitz, eingelegt werden.

Th. Redwanz

Amtsvorsteher

Ehejubilare im Juli

60. Hochzeitstag

am 16.07.

**Herr Dr. Stenger, Rolf-Dieter
und Frau Stenger, Hella**
aus Görmin OT Groß Zastrow

50. Hochzeitstag

am 16.07.

**Herr Krüger, Bruno
und Frau Krüger, Brigitte**
aus Loitz

50. Hochzeitstag

am 30.07.

**Herr Wiencke, Günter
und Frau Wiencke, Marlies**
aus Loitz OT Rustow

50. Hochzeitstag

am 30.07.

**Herr Kaiser, Friedrich
und Frau Kaiser, Doris**
aus Loitz OT Rustow



Foto: ©stock.adobe.com -

Entfernt gemäß DSGVO



Foto: © DoraZeit -stock.adobe.com -

Entfernt gemäß DSGVO



Wirtschaft- und Baugeschehen

Die Bürgermeisterin und die Bürgermeister der Gemeinden gratulieren im Monat Juli 2026



Schule und Hort

Hort Sonnenblume

Der Wonnemonat Mai im Hort „Sonnenblume“

Zunächst recht kalt und regnerisch, dann wieder sonnig und warm, dachten wir schon, wir haben uns im Kalender vertan. War etwa doch erst April, schließlich sagt man diesem Monat nach „er macht, was er will“...



Doch von diesem Hin und Her ließen wir uns nicht den Spaß verderben.

So nutzten wir die Zeit zum Basteln, Spielen, Musizieren, Nähen und vielem mehr.

Auch unsere Praktikantin Leni hat unseren Hortalltag mit einem spannenden kleinen Projekt zum Thema „Mülltrennung“ bereichert. In verschiedenen Angeboten vermittelte sie nicht nur Wissen zum Thema, sondern setzte dieses auch gleich gemeinsam beim Müllsammeln ein. Und vor ihrem Hospitationsbesuch war nicht nur Leni aufgeregt. Auch wir alle fieberten mit. Natürlich absolvierte sie diesen mit vollem Erfolg.

Wir danken Leni für die schöne gemeinsame Zeit, die tollen Ideen und die großartige Unterstützung und wünschen ihr für den Rest ihrer Ausbildung weiterhin alles Gute.

Zum „Tag der offenen Tür“ von Schule und Hort zeigten die Kinder der verschiedenen VHS-Kurse bei einem bunten Programm, was sie in den vergangenen Monaten so gelernt haben. Außerdem luden ein kleiner Flohmarkt, eine Spiel- und Bastelecke, eine Ausstellung sowie Kaffee, Kuchen und Bratwurst zum Schlendern und Verweilen ein.

Ein weiteres Highlight waren die Pfingstferien, so verbrachten wir den Freitagvormittag auf dem Spielplatz, ein leckeres Eis durfte bei dem herrlichen Wetter natürlich auch nicht fehlen.



Am Dienstag freuten wir uns darauf, die Vorschulkinder der Kita „Kunterbunt“ begrüßen zu dürfen. Gemeinsam zeigten wir ihnen unseren Hort, spielten, lachten und hatten viel Spaß.

Wir freuen uns schon sehr, auch euch bald als unsere neuen Hortkinder begrüßen zu dürfen.

Bis bald.

Euer Hort „Sonnenblume“

Grundschule Loitz

Tag der offenen Tür begeistert mit vielfältigem Programm

Beim diesjährigen Tag der offenen Tür am 07.05.2026 präsentierte die Grundschule Loitz gemeinsam mit ihren VHS-Kursen ein abwechslungsreiches und kreatives Programm. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, die ver-

schiedenen Arbeitsgemeinschaften und Projekte kennenzulernen.

Für musikalische Stimmung direkt zur Eröffnung sorgte der Schulchor der Grundschule Loitz unter der Leitung von Frau Drechsel, der erstmals vor Publikum auftrat. Auch die Musik-AG für Gitarre und Mandoline, die von Frau Marquardt geleitet wird, begeisterte die Gäste, bei denen die Schülerinnen und Schüler die Beherrschung ihres Instruments unter Beweis stellten.

Große Aufmerksamkeit erhielt die „Schulhund-AG“ von Frau Kaiser, bei der Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit dem Schulhund Keats verschiedene Tricks vorführten und für die Besucher Einblicke in ihre Arbeit mit dem tierischen Begleiter gaben.

Ebenso informativ war die Vorstellung der „Kleinen Förster“. Unter der Leitung von Frau Westphal als gelernte Forstwirtin berichteten die Kinder anschaulich über heimische Wildtiere und erklärten unter anderem die Unterschiede zwischen den Geweihen vom Rothirsch, Damhirsch und Rehbock.

In der Handarbeits-AG von Frau Lange konnten selbst hergestellte Strickarbeiten der Kinder bestaunt werden. Ergänzt wurde das Angebot durch einen kleinen Flohmarkt, der von den Kindern gemeinsam mit ihren Eltern organisiert wurde. Darüber hinaus schmückten zahlreiche Kunstwerke aus den Klassen 1 bis 4 die Flure des Schulhauses.

Den gelungenen Abschluss bildete die Aufführung der „Theater-AG“ von Frau Drechsel. Der langanhaltende Applaus zeigte, wie sehr das Publikum den gelungenen Nachmittag genossen hat.



Mit den Linienbussen ging es hin und wieder zurück. Unser Dankeschön gilt Herrn Danielides sowie auch den netten und geduldigen Busfahrern, welche unter anderem unkompliziert vergessene Rucksäcke wiederbrachten.

Fahrradprüfung an der Grundschule

Am 20. Mai war für die Viertklässler der GS Loitz ein besonderer Tag. Nachdem die Schüler erfolgreich die theoretische Fahrradprüfung absolviert hatten, galt es nun zu zeigen, wie sicher sie sich als Radfahrer im Straßenverkehr bewegen können. Zunächst wurden die Fahrräder auf ihre Verkehrssicherheit überprüft. Danach erhielt die Gruppe durch den verantwortlichen Polizisten eine kurze Streckeneinweisung. Nun konnte die praktische Prüfung endlich starten. Die Schüler waren sehr aufgeregt und motiviert, ihr Können zu demonstrieren. Sie erhielten Zuspruch und Unterstützung von den Eltern, die sich an besonders heiklen Stellen postiert hatten. Mit Erfolg bestanden alle teilnehmenden Viertklässler die praktische Prüfung und nahmen stolz ihren Fahrradpass entgegen. Ein großes Dankeschön an alle helfenden Eltern.



Am Wandertag ging's zur Sternwarte

Die ersten Klassen der Grundschule Loitz unternahmen an ihrem Wandertag am 13.05.2026 einen Ausflug nach Demmin, um die Sternwarte zu besuchen. In bequemen Kinositzen reisten die Kinder sicher mit einem Außerirdischen von einem Planeten zum anderen.



Zu Gast bei der Bürgermeisterin

Die Zweitklässler der Grundschule Loitz durften im Rahmen eines Wandertages am 13. Mai das Rathaus erforschen. Neugierig durften die Kinder sich aus nächster Nähe anschauen, welche Aufgaben die Mitarbeiter der Stadt und die Bürgermeisterin täglich zu erledigen haben. Vom Meldeamt bis zu den Stadtwerken wurde vieles angeschaut, gefragt und manchmal sogar

ausprobiert. Ein Höhepunkt fand im Zimmer von Frau Schneider-Schmechel statt, als jedes Kind sich einen Kinderausweis anfertigen durfte, für den sie sich auch ordentlich vermessen haben. Gekrönt wurde dieser aufregende Besuch schließlich im Standesamt, wo die Bürgermeisterin Frau Witt persönlich ihrer sehr schönen Aufgabe als Standesbeamtin nachkam und einige lebenslange Freundschaftsbünde schloss. Der Besuch wird den Kindern sicherlich noch lang im Gedächtnis bleiben und hat neben Spaß auch Klarheit über diese wichtige Institution vermittelt. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitarbeitenden, die sich so liebevoll auf diesen Tag vorbereitet haben und geduldig allen Kindern begegnet sind.



Drei spannende Tage auf Klassenfahrt

Vom 27. bis 29. Mai waren die vierten Klassen der Grundschule Loitz auf großer Klassenfahrt in Burg Stargard. Schon die Anreise war aufregend, denn alle freuten sich auf die gemeinsamen Abenteuer.

Am ersten Tag ging es nach der Ankunft direkt zur Sommerrodelbahn. Mit viel Tempo sausten die Kinder den Berg hinunter und hatten jede Menge Spaß. Anschließend stand eine Führung durch die alte Burg auf dem Programm. Dabei erfuhren die Schülerinnen und Schüler viele spannende Geschichten über Ritter, Burgherren und das Leben im Mittelalter.

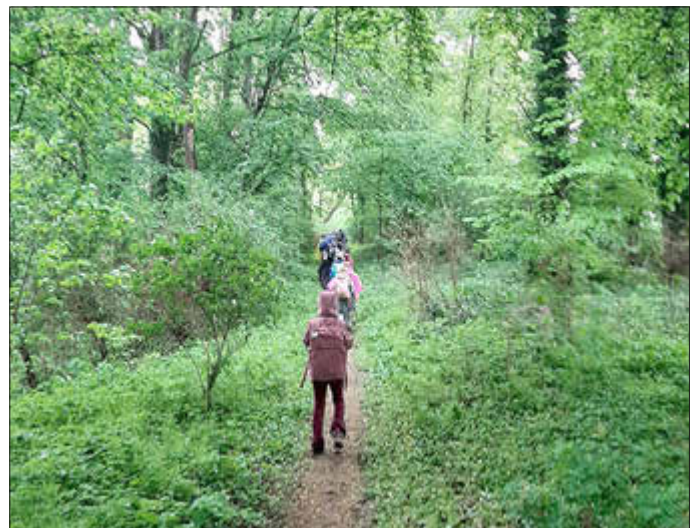
Der zweite Tag begann mit einer Fahrt mit der Bahn nach Neubrandenburg. Von dort ging es mit dem Bus weiter nach Penzlin. Besonders aufregend war der Besuch des Hexenkellers. In den dunklen Räumen erfuhren die Kinder, wie Menschen früher beschuldigt wurden, Hexen zu sein. Die geheimnisvolle Atmosphäre sorgte für viele staunende Gesichter. Zum Abschluss des Tages wurde am Feuer lecker Stockbrot gegessen.

Die Klassenfahrt war für alle ein tolles Erlebnis voller Spaß, spannender Entdeckungen und gemeinsamer Erinnerungen. Noch lange werden die Viertklässler von ihren Abenteuern in Burg Stargard erzählen.



Wandertag nach Zeitlow

Am 13.05.2026 machten sich beide 3. Klassen der Loitzer Grundschule auf den Weg nach Zeitlow. Obwohl es unterwegs immer wieder regnete, ließen sich die Kinder die gute Laune nicht verderben. Gut ausgerüstet mit Regenjacke, Gummistiefeln und Schirmen wanderten alle fröhlich weiter. Am Ziel angekommen, stärkten wir uns zunächst mit einer leckeren Bratwurst vom Grill. Anschließend konnten die Kinder spielen, die Natur erkunden und gemeinsam beim Tauziehen und Seilklettern Spaß haben. Einige Kinder versuchten ihr Glück beim Fischen mit einer selbstgebauten Angel.



Trotz des regnerischen Wetters war der Wandertag ein schönes Erlebnis für alle. Die gute Laune und die gemeinsamen Aktivitäten machten den Tag zu einem gelungenen Ausflug.

Regionale Schule Loitz

Sportfest am 18.05.2026



Am 18.05.2026 fand unser diesjähriges Sportfest statt. Bei angenehmem Wetter gingen die Schülerinnen und Schüler hoch motiviert an den Start und zeigten viele tolle sportliche Leistungen.

Im Dreikampf traten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Disziplinen Sprint, Weitsprung sowie Wurf- und Stoßdisziplinen gegeneinander an. Die erreichten Leistungen wurden anschließend altersgerecht in Punkte umgerechnet.

Besonders erfolgreich waren in diesem Jahr unsere besten Sportlerinnen und Sportler der Schule:

Beste Sportler

1. Edgar Kath (Klasse 6) – 300 Punkte
2. Finn Henning (Klasse 5) – 289 Punkte
3. Aron Wichmann (Klasse 7) – 286 Punkte

Beste Sportlerinnen

1. Judy Raasch (Klasse 7) – 293 Punkte
2. Anna Lena Thürk (Klasse 8) – 292 Punkte
3. Anna Schwarz (Klasse 8) – 290 Punkte

Ein besonderes Highlight zum Abschluss des Sportfestes waren die Staffelläufe der einzelnen Klassen. Dabei wurde lautstark angefeuert und die tolle Stimmung auf dem Sportplatz war überall zu spüren.

Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für den gelungenen Tag und freuen uns schon auf den nächsten Wettkampf in Anklam!

Grundschule „Peental“ Görmin

Grundschule Görmin beim City-Lauf dabei

Am 16. Mai nahmen 20 Kinder unserer Schule am Greifswalder City-Lauf teil, bei dem rund 800 Grundschulkindern aus der Region an den Start gingen. Für viele war es der erste Wettkampf über die 2,5 km lange Strecke. Entsprechend groß war die Aufregung, doch mit viel Einsatz, Freude und Kampfgeist meisterten alle die Herausforderung erfolgreich. Ihr könnt stolz auf eure Leistungen sein!

Neben vielen tollen Platzierungen gratulieren wir besonders unserer Klara Schult aus der 4. Klasse zum 2. Platz in ihrer Altersklasse – Glückwunsch, liebe Klara, ein herausragendes Ergebnis!

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Eltern für die Begleitung, den Lehrkräften für die Organisation und den vielen Fangruppen für ihre lautstarke Unterstützung. Der City-Lauf zeigte einmal mehr unseren großen Zusammenhalt und die Begeisterung für den Sport. Wir sind motiviert und üben fleißig weiter für den nächsten Lauf.



Kindertag!

Mit einer tollen Überraschung wurde der Kindertag an der GS Görmin in diesem Jahr zu einem besonderen Erlebnis. Die Kinder ahnten zunächst nichts von dem, was sie erwartete. Heimlich war eine spannende Piratenshow organisiert worden, die für große Augen und jede Menge Begeisterung sorgte.

Schon bald verwandelte sich die Sporthalle in eine bunte Piratenwelt voller Abenteuer und guter Laune.

Gemeinsam wurde gesungen, gelacht und getanzt. Die mitreißende Show sorgte für beste Stimmung und zog Kinder wie Erwachsene in ihren Bann.

Dieser Kindertag wird unseren Kindern sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. Ein herzliches Dankeschön gilt der „Kinderliedbühne“ mit Andrea und Thomas sowie dem Sponsoring durch die Ora Cura Unternehmensgruppe, die diese gelungene Überraschung ermöglicht haben.



Kitas

Kita Kunterbunt Loitz

Unser kunterbuntes Gartenprojekt



Mit Freude und Tatendrang beteiligten sich die Kinder an einem für uns ganz besonderen Projekt, das gemeinsam mit der EDEKA-Stiftung und dem EDEKA Baaß realisiert wurde.

Uns wurde ein Hochbeet gesponsert und Allerlei Sämereien und Stecklinge gesponsert.

Dieses wurde durch die Mitarbeiterin der Stiftung EDEKA und Herrn und Frau Baaß aufgestellt. Anschließend gab es eine kleine Einweisung und dann wurden Schürzen und Gießkannen ausgegeben.

Trotz des Regenwetters an diesem Tag waren die Kinder voller Eifer dabei. Dabei lernten wir das Eine oder Andere über die Pflege von Pflanzen.

Mit großer Begeisterung setzten und säten die Kinder die Pflanzen. Anschließend wurde das Beet noch einmal zusätzlich bewässert.

Dieses Projekt bietet uns die Möglichkeit, mit den Kindern praktische Erfahrungen zu sammeln und Verantwortung zu übernehmen. Gleichzeitig wurde kindgerecht vermittelt, wie wichtig gesunde Ernährung ist und dass es Optionen gibt, diese selbst zu gestalten.

Nun werden wir das Wachsen der Pflanzen beobachten, das Beet regelmäßig pflegen und hoffentlich bald die erste eigene Ernte einbringen können.

Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten.

Das Team der Kita Kunterbunt

Kindertag in der Kita Kunterbunt

Anlässlich des internationalen Kindertages feierten wir ein Fest mit viel Spaß, Spiel und guter Laune.

Nach dem Frühstück trafen wir uns alle auf dem Hof und sangen. Danach startete unser Umzug.

Ausgerüstet mit bunt geschmückten Stöcken, lustigen Liedern und Fröhlichkeit zogen wir durch Loitz.

Zurück in der Kita erwartete uns eine tatsächlich große Überraschung. Eine große Hüpfburg lud zum ausgelassenen Toben ein. Beim Kinderschminken wurden fantasievolle Motive auf die Gesichter gezaubert. Ebenfalls beliebt waren die Luftballonfiguren. Bunte Tattoos sorgten für strahlende Kinderaugen und wurden überall präsentiert.

Zur anschließenden Stärkung gab es ein von den Eltern liebevoll vorbereitetes Buffet mit zahlreichen Leckerbissen und Nachspeisen.

Alles in Allem hatten wir einen spannenden und abwechslungsreichen Tag mit viel Freude, Bewegung und Kreativität.

Das Team der Kita Kunterbunt

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde St. Marien

Loitzer Sommerkonzerte 2026

St. Marienkirche

Fr. 12. Juni, 17.00 Uhr:
Orgelkonzert

mit Prof. Torsten Laux, Düsseldorf,
Werke von Mozart, Mendelssohn,
Hofheimer und Laux

Fr. 26. Juni, 19.00 Uhr:
Orgelkonzert

mit Stefan Zeitz, Greifswald,
Werke von Bach und Reger (Opus 73),
Charlotte Blickensdorf und Matthias Poller
Tanz, Angela Zeitz, Lesungen

Fr. 3 Juli, 17.00 Uhr:

Guitarrenduo „Guitartes“,
Bernhard Dolch und Anne Gerbeth
spielen Werke aus 5 Jahrhunderten,
Bach, Philips, ...

Eintritt frei, Spenden erbeten



Gottesdienste

Freitag, 19.06.2026

15.30 Uhr Seniorenwohnanlage „Am Kälberteich“
17.00 Uhr Kapelle Rustow

Sonntag, 21.06.2026 3. Sonntag nach Trinitatis

15.00 Uhr Wunderbar Gottesdienst am Kaffeetisch

Sonntag, 28.06.2026 4. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Marienkirche

Sonntag, 05.07.2026 5. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Marienkirche Familiengottesdienst zum Schuljahresende

Sonntag, 12.07.2026 6. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Marienkirche

Sonntag, 19.07.2026 7. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Marienkirche

Freitag, 24.07.2026

17.00 Uhr Kapelle Rustow

Sonntag, 26.07.2026 8. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Marienkirche

Sonntag, 02.08.2026 9. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Marienkirche Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenkaffee

Sonntag, 09.08.2026 10. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Marienkirche

Freitag, 14.08.2026

17.00 Uhr Kapelle Rustow

Sonntag, 16.08.2026 11. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Marienkirche

Sonntag, 23.08.2026 12. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Marienkirche

Gruppen & Kreise

Suchtselbsthilfegruppe

in der Wunderbar mit Marion Pätzold MO 19:00 Uhr

Posaunenchor

im Gemeinderaum mit Kuno Baumann MO 19:00 Uhr

Chor

im Gemeinderaum mit Kuno Baumann MI 19:00 Uhr

In der Wunderbar:

Kinderchor mit Kuno Baumann DI 14:00 Uhr

Christenlehre:

Kl. 1-3 nach Stundenplan
für alle MI 16:00 - 17:00 Uhr

Mädchenkreise:

Kl. 1 DI 14:00 - 15:00 Uhr
Kl. 2 MO 14:00 - 15:00 Uhr
Kl. 3/4 DI 15:30 - 16:30 Uhr

Vorkonfirmanden MO 17:00 Uhr

Junge Gemeinde DO 18:00 - 20:00 Uhr

Kinder- und Jugendtreff in der Kapelle Rustow 16:00 - 18:00 Uhr

Termin: 10.06., Sommerpause im Juli & August

Frauenhilfe in der Wunderbar um 14:30 Uhr mit Nils Koepnick
Termine: 18.06., Juli Sommerpause, 20.08.

Mutter-Kind-Kreis im Peenezimmer des Ev. Kindergartens

Termine: jeden Mittwoch 9:30 - 10:30 Uhr

DFMGB Dt. Frauen Missions-Gebets-Bund 15:00 Uhr

im Gemeinderaum mit Frau Nemitz

Termine: 09.07., Sommerpause im August

Männerkreis in Rustow im Gutshaus um 9:30 Uhr
mit Nils Koepnick

Termine: 18.06., Juli Sommerpause, 20.08.
(Abfahrt am Kirchplatz um 9:00 Uhr)

Café Gemeinsam statt einsam – Spielenachmittag mit Franziska Rieck im Gemeinderaum am Kirchplatz um 14:30 Uhr
Termine: 24.06., 22.07., **Sommerpause im August**

Pastorin Friederike Grube, Marktstraße 166, 17121 Loitz
Telefon: 039998 30310, www.kirche-loitz.de



Ev. Kirchengemeinde Gülzowshof mit den Gemeindebereichen Sassen und Trantow

Gülzowshof 49, 17121 Loitz

Vertretung der Pastorin in Elternzeit:

Prof. Notger Slenczka, Tel.: 01578 8707970

Kantorin Antje Schwarze

Tel.: 0174 5702909, guelzowshof-pfa@pek.de

www.kirchengemeinde-guelzowshof.de

Gottesdienste

Sonntag, 21. Juni

10:00 Uhr Gülzowshof

Sonntag, 28. Juni

10:00 Uhr Sassen

Sonnabend, 4. Juli

16:30 Uhr Gülzowshof (Sommermusik)

Sonntag, 12. Juli

10:00 Uhr Poggendorf

Sonntag, 19. Juli

10:00 Uhr Trantow

Sonntag, 26. Juli

10:00 Uhr Sassen

Seniorenachmittag: pausiert im Juli und August!

Herzliche Einladung zu unserer **Sommermusik** am Sonnabend, dem

4. Juli, um 16:30 Uhr, in der Kirche von **Gülzowshof!**

Freuen Sie sich auf Chor- und Instrumentalmusik und Lieder zum Mitsingen!

Anschließend wird bei Gegrilltem und Salaten wieder Gelegenheit sein, miteinander zu erzählen.

Wir suchen Mitspieler für unseren Flötenkreis!

Vielleicht haben Sie als Kind gelernt, Blockflöte zu spielen? Dann lässt sich das leicht wieder auffrischen!

Wann? donnerstags, 18 bis 19:00 Uhr

Wo? Gemeindehaus in Trantow (Pastor-Keller-Str. 1)

Kontakt: Antje Schwarze 0174 5702909

Kinderkirche donnerstags, 16:00 Uhr in Trantow

Konfi-Zeit dienstags, 16 bis 17:30 Uhr in Trantow (14-tägig)

Junge Gemeinde nach Absprache

Chor dienstags, 19 bis 20:30 Uhr in Gülzowshof

Flöten mittwochs, 16:00 Uhr in Sassen (Anfänger)

Flötenkreis donnerstags, 18:00 Uhr in Trantow

Gitarren mittwochs, 17:15 Uhr in Gülzowshof (Anfänger) und 18:00 Uhr (Fortgeschrittene)

Die regelmäßigen Veranstaltungen finden in den Sommerferien nicht statt! Zu unseren Veranstaltungen können Sie jederzeit dazukommen!

Pop auf's Dorf

mit Kiki Manders (Chor) und Ulf Jacobs (Band)

musikalisches Ferienprogramm für Kinder ab 10 Jahren und Jugendliche

Wo? Gemeindehaus Trantow (Pastor-Keller-Str. 1)

Wann? Mittwoch, 15.7. bis Freitag, 17.7., jeweils 9 bis 13:00 Uhr

Abschluss-Aufführung: Freitag, 17.7., 15:00 Uhr in der Kirche

Anmeldungen ab sofort an: Antje Schwarze: 0174 5702909
guelzowshof-pfa@pek.de, Gabi Grabautzki: 0163 6995988
Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt.

Kirchengemeinden Görmin und Dersekow-Levenhagen

Kirchengemeinde Dersekow-Levenhagen und Görmin
Evangelisches Pfarramt
Pastorin Franziska Wells
Ernst-Thälmann-Str. 12, 17498 Dersekow, Tel. 03834 5650
E-Mail: dersekow@pek.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro: montags 9:00 bis 12:00 Uhr
Mitarbeiterin: Kathy Hiepka
E-Mail: dersekow-buero@pek.de

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

So 14.06.2026

10:00 Uhr Dersekow, Gottesdienst

Sa 27.06.2026

14:00 Uhr Levenhagen, Andacht zur Eröffnung
des Levenhägener Sommerfestes

Fr 03.07.2026

16:00 Uhr Görmin, Gottesdienst zur Verabschiedung der
Vorschul- und Hortkinder der Evangelischen Kita
„Haus der kleinen Füße“,

Sa 04.07.2026

14:00 Uhr Görmin

Sa 04.07.2026

17:00 Uhr Görmin, Programm der Band „Seaside“

So 12.07.2026

10:00 Uhr Dersekow, Gottesdienst

KIRCHENGEMEINDEN DERSEKOW-LEVENHAGEN UND GÖRMIN

SOMMER FEST GÖRMIN

04.07.2026

**14.00 UHR ERÖFFNUNGSANDACHT
MIT KINDER- & JUGENDCHOR**

**17.00 UHR PROGRAMM "DU BIST DAS
LICHT" MIT DER BAND SEESIDE**

**KAFFEE, KUCHEN, HÜPFBURG, MOCKTAILS,
GRILLEN MIT DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR
PASSOW, SCHATZSUCHE FÜR KINDER**

IN UND UM DIE KIRCHE GÖRMIN

Willkommen in unseren Gruppen und Angeboten

Kinderchor „AllegroKids“, für Kinder im Alter von 6 - 12 J.,
donnerstags, 16:00 - 17:00 Uhr, Pfarrhaus Dersekow mit Fried-
rich Nehmitz

Kirchenchor, mittwochs, 19:00 - 20:45 Uhr, Pfarrhaus Derse-
kow, mit Katharina Kühne-Schnittler, bei Interesse melden Sie
sich gerne unter: 03834 500079

Dersekower Bläser, montags 17:15 Uhr, Pfarrhaus Dersekow,
mit Andreas Dümmler

Christenlehre für Kinder im Grundschulalter, dienstags 14:15
- 15:00 Uhr, Pfarrhaus Dersekow, Hortkinder können begleitet
werden. Neuanmeldungen über das Pfarramt.

Montagstreff für Kinder der Orientierungsstufe, montags 13:30
- 14:30 Uhr, Pfarrhaus Dersekow,
mit Pastorin Franziska Wells

Konfirmanden

Konfi-Zeit, für 7./8. Klasse, dienstags 17:00 - 18:00 Uhr im Pfarr-
haus Dersekow, Neueinstieg möglich!

Mums´n´Babes Krabbelgruppe im Pfarrhaus Dersekow, nach
Vereinbarung, Kontakt: Franziska Wells

Seniorenkreise Monatliche Treffen mit Kaffee und Kuchen in
Dersekow. Neue und vertraute Gesichter sind gerne gesehen.
Bei Bedarf holen wir Sie gerne im Auto ab.

**Hoffest
in Schullandheim Sassen**

Eintritt frei!

**HOFFEST
12.09.2026
11.-17.00UHR**

**OLDICAMPING
11.-13.09.26**

Was dich erwartet:

- Flohmarkt (Standanmeldung unter 0173/7789322 bis 31.08.26)
- Schmuck-Stand mit Ohrlochstechen
- Spiel- und Bastelangebote
- Würstchen vom Grill
- Pizza aus dem Pizzeria
- Kaffee und Kuchen
- Kisten-Klettern
- u.v.m.

Führung Hünengraber

- Start 14.00Uhr

Wir freuen uns auf dich!

Du willst uns unterstützen an diesem Tag? Dann melde dich gern bei Silke Kühn unter 0151 - 12789567.

Vereinsleben

Soziales

Neues Brigitte-Treffen im September

Vom 25. - 27.09.2026 ist ein Brigitte Irrgang Treffen in Loitz geplant. Im Zentrum steht ein Gespräch mit Achim Neuhaus, Köln. Gerade ist von ihm das Buch erschienen: „Dein Herz findet Heimat“. Als Millionär und Autist findet der Autor nicht seine eigentliche Bestimmung. Er entdeckt Größeres. Daran dürfen auch wir teilhaben. Der sehr nachgefragte Autor kommt nach Loitz, weil ihn das Leben von Brigitte Irrgang angerührt hat. Am

Samstag um 14.30 Uhr können ihn alle Loitzer kennenlernen im Tucholskisaal. Und am Sonntag, nach dem Gottesdienst in Loitz/ Demmin, um 12.30 Uhr planen wir ein Gespräch mit ihm in der wunderBar mit Jugendlichen. Am Samstag geht es los um 10.00 auf dem Kampfriedhof am Grab Brigittes. Ein besonderes Barockkonzert steht um 17.00 Uhr am Samstag auf dem Plan. (ursprünglich hatten wir ein anderes Konzert/Jazz geplant, dass aber nicht zustande kommt) Umso freudiger begrüßen wir Prof. Beck aus Demmin mit drei weiteren Musikern im Tucholskisaal. Lassen Sie sich einladen! Wir freuen uns auf Gespräche und Begegnungen.

Neues aus der Heimatstube Sophienhof

Auch in diesem Jahr haben wir uns natürlich am Frühjahrsputz beteiligt.

Wir haben in der Heimatstube aufgeräumt, Fenster geputzt, Staub gewischt, Ausstellungsstücke umgestellt, neue Ideen eingebracht und vor der Heimatstube wurden Blumen gepflanzt. So manches Ausstellungsstück bekam ein neues Schild. Aber auch die landwirtschaftliche Ausstellung beim Frühjahrsputz nicht vergessen.

Herr Bodo Buske ist sehr eifrig dabei gewesen. Bodo ist eine ganz große Stütze für uns.

Er bringt sich immer wieder mit neuen Ideen ein und handwerkliche Tätigkeiten werden von ihm sehr gut umgesetzt. Wir können uns voll und ganz auf Bodo verlassen und dafür sagen wir Dankeschön.

Besuch in der Heimatstube und der landwirtschaftlichen Ausstellung in Sophienhof

Eine Besuchergruppe von 17 Personen hatte sich angemeldet. Sie waren sehr interessiert, was es Neues in der Heimatstube bzw. in der landwirtschaftlichen Ausstellung zu bestaunen gibt. Roswita führte die Gruppe durch die Räume und so manche Erinnerung wurde geweckt. Es ist immer wieder schön zu sehen, dass sich die Besucher freuen und das Interesse an unserer Ausstellung besteht. Dafür bedanken wir uns recht herzlich.



Nach dem Rundgang durch die Räumlichkeiten gab Kaffee und Kuchen.

Mandy und Gudrun hatten leckeren Kuchen für die Besucher gebacken. Dankeschön an unsere beiden fleißigen Bäckerinnen. Der Kuchen schmeckte allen sehr gut. Es gab nur Lob an diesem Tag. Der Eintrag in unser Gästebuch freute uns ehrenamtliche Helfer sehr.

Wir bedanken uns auch bei allen Besuchern, die uns immer wieder Gegenstände für die Ausstellung mitbringen. So können wir die Ausstellung erweitern.



Dankeschön sagen wir Frau Schröder für die beiden Schaufensterpuppen.

So können wir der Ausstellung mehr Ausdruck verleihen.

Weitere Führungen werden auch weiterhin angeboten, wir freuen uns über jeden Besucher.

Auch Schulklassen sind herzlich willkommen, hier können sie sich über das frühere Leben unserer Eltern und Großeltern auf dem Lande informieren.

Wir freuen uns auf einen Besuch.

Bis bald!

Die Pommernmädchen



Kulturelles

Rückblick und Ausblick

Ausstellungen Mai bis August im Kunstraum Peenetrans von Künstler Gut Loitz e. V., Drosedower Str. 3

Unsere Zeit – ein Experiment

Mit einem sensationell großen Besucherstrom von fröhlichen Kunstinteressierten eröffnete der Loitzer Kunstverein „Künstler Gut Loitz“ Mitte Mai seine diesjährige Kunstsaison mit der schon traditionellen Ausstellungsreihe „Ausflüge“.

Drei junge Studierende des Caspar-David-Friedrich-Instituts der Universität Greifswald zeigten ihre Arbeiten aus experimentellen Werkreihen mit neuen Entdeckungen und Erfindungen der bildnerischen Sprache.



Vernissage Künstler Gut Loitz - 16.05.26 Foto: Monika Schulze



Kunstraum Peenetrans - 16.05.26 Foto: Monika Schulze

In einem gemeinsamen Gespräch mit der Malerin Helene Beckmann, der Objektkünstlerin Marie-Luise Holländer, dem Bildhauer Justin Zinnel und dem Publikum erörterte die Kuratorin der Ausstellung, Rabea Dransfeld (Berlin/Greifswald), die schöpferischen Impulse und Arbeitsprozesse in der zeitgenössischen Kunst als einen Spiegel unserer derzeitigen Lebenswelt. Wir alle erleben eine Zeit, die sich durch rasante Veränderungen den traditionellen Kontrollmechanismen zu entziehen scheint. Etwas Neues bricht an.

In unserer kommenden Ausstellung „Raum – Orte“ wird die Kölner Künstlerin Nicola Schudy die Ergebnisse ihres Loitzer Arbeitsaufenthaltes zeigen.

In Zeichnungen, Objekten und Installationen spürt Schudy den atmosphärischen Schwingungen von Räumen nach, in denen sich eine durch den Alltag geformte Lebenswelt entfaltet. Die-

se zeigt sich eher in den Brüchen, dem Lückenhaften, in den Nischen und in den Zwischenräumen als in den aufgeräumten Idealen von „Schöner Wohnen“.

Zu der Eröffnung am 20. Juni um 15:00 Uhr im Kunstraum Peenetrans sind Sie herzlich eingeladen.

Wir freuen uns, mit Ihnen zusammen bei Kaffee und Kuchen über Loitz und die Welt ins Gespräch zu kommen!

Ihre Barbara Camilla Tucholski
mit dem Team von Künstler Gut Loitz e. V.

Ufergespräche und Mondscheinpalast im Kulturkonsum



Melanie Rühmling und André Knabe sind Teil eines größeren Forschungsprojekts und führen seit drei Jahren Gespräche mit Menschen aus dem Amtsbereich Peenetal-Loitz. Sie saßen an ihren Küchentischen und besuchten Veranstaltungen, Vereine und Gemeinderatssitzungen. Schwerpunkte waren das Leben im Peenetal, Bürgerbeteiligung und die Energiewende. Im Kulturkonsum schildern sie bei Kaffee und Kuchen komische, rührende und beeindruckende Erlebnisse sowie Ergebnisse des Forschungsprojekts.

Anschließend öffnet der Mondscheinpalast seine Pforten und präsentiert den Film „EnergieLand“ mit anschließendem Gespräch sowie Online-Statement von Kameramann Philipp Meise.

Kommen Sie dazu. Dabeisein. Mitdiskutieren. Kritisieren. Alles ist erlaubt.

03. Juli 2026, 15:30 – 17:00 Uhr Ufergespräche, anschließend 18:00 Uhr Mondscheinpalast (Einlass ab 17:30 Uhr), Kulturkonsum e.V., Peenestraße 8, 17121 Loitz, der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten

Was ist los im KulturKonsum im Juli?



Loitzer Heimatverein e.V.

02.07.2026 Loitzer WullWiewer treffen sich unter dem Motto
13.30 Uhr „Knütten un Klönen an de Peen“

02.07.2026 Vortrag des sozialpsychiatrischen Dienstes des
17.00 Uhr Landkreises VG zum Thema: „Die Arbeit des Sozialpsychiatrischen Dienstes – Hilfe, wenn keiner mehr weiter weiß?!“

03.07.2026 „Ufergespräche“ mit Melanie Rühmling und André
15.30 Uhr Knabe - Vortrag und Gesprächsrunde zu den Erlebnissen und Ergebnissen des Forschungsprojektes zum Leben im Peenetal, Bürgerbeteiligung und Energiewende

03.07.2026 Kino im KuKo „Mondscheinpalast“
18.00 Uhr

Fortsetzung auf Seite 26.



Feier zum 80-jährigen Vereinsjub in die Landesklasse des SV Loitz

Am 06.06.2026 feierte der SV Loitzer Eintracht sein 80-jähriges Bestehen bei strahlendem Sonnenschein. Mehrere hundert Zuschauer und Sympathisanten fanden den Weg auf das Sportgelände, um gemeinsam dieses besondere Jubiläum zu begehen.

Prominente Gratulanten wie die Bürgermeisterin Christin Witt, der Vorsitzende des Kreisfußballverbandes Heiko Schröter sowie Frau Dr. Anna-Konstanze Schröder, Mitglied des Landtages Mecklenburg-Vorpommern, ehrten den Verein mit ihren Worten und unterstrichen die Bedeutung des SV Loitzer Eintracht für die Region.

Für Groß und Klein wurde viel geboten: Hüpfburgen sorgten bei den Jüngsten für Spaß und Unterhaltung. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Der Trägerverein der freiwilligen Feuerwehr übernahm den Ausschank von Getränken und Essen, während die Abiturklasse des Jahrgangs 2026/2027 aus Demmin köstlichen Kaffee und Kuchen bereitstellte – hierfür gilt unser herzlichster Dank!

Sportlich standen spannende Begegnungen auf dem Programm: Unsere D-Jugend spielte gegen den SV Kandelin, die Loitzer Oldies traten gegen eine Ü 50-Mannschaft von Union



Jubiläum und Aufstieg der Eintracht

Berlin an, und die Herrenmannschaft des SV Loitzer Eintracht absolvierte ein Freundschaftsspiel gegen die SG Traktor Groß Kiesow. Die Zuschauer erlebten schöne Spiele und hatten viel Spaß, auch bei dem ein oder anderen Kabinettstückchen. Alles in allem war dieser Tag ein wunderbares Jubiläum und ein unvergessliches Fest für unseren Verein. Wir bedanken uns bei allen Gästen und Unterstützern, die diesen Tag möglich gemacht haben!



Fortsetzung von Seite 23.

- 05.07.2026 SonntagsGalerie mit Kaffee und Kuchen
14 - 17 Uhr Malerei „Kreatives aus Loitz“
Werke des Malkurses im KulturKonsum Loitz
- 06.07.2026 Spiele-Abend
17.00 Uhr Brettspiele, Karten und Co
- 09.07.2026 Vernissage Kunstprojekt der Regionalen Schule
18:30 Uhr Loitz
„Gedanken in die Zukunft“
- 10.07.2026 Infoabend der Hospizdienste im Demminer Um-
17.00 Uhr land gGmbH
„Ambulante Hospizarbeit kennenlernen“
- 13.07.2026 Spiele-Abend
17.00 Uhr Brettspiele, Karten und Co
- 16.07.2026 Loitzer WullWiewer treffen sich unter dem Motto
13.30 Uhr „Knütten un Klönen an de Peen“
- 20.07.2026 Spiele-Abend
13.30 Uhr Brettspiele, Karten und Co
- 27.07.2026 Spiele-Abend
17.00 Uhr Brettspiele, Karten und Co
- 29.07.2026 Kaffee up Platt mit Margarete Mandelkow
14.30 Uhr



Der Loitzer Heimatverein e.V. jetzt mit eigener Homepage

Der Loitzer Heimatverein e.V. freut sich, seine neue Internetpräsenz vorstellen zu können. Ab sofort ist die Homepage unter kulturkonsum-loitz.de erreichbar.

Mit der neuen Website möchten wir allen Interessierten die Möglichkeit bieten, unseren Verein und die vielfältigen Aktivitäten rund um die Geschichte und Kultur unserer Stadt noch besser kennenzulernen. Besucher können durch verschiedene Bereiche der Homepage stöbern, darunter:

- Vorstellung des Vereins
- Geschichtliches aus Loitz
- Veranstaltungen
- Heiraten im KulturKonsum

Die Erstellung sowie das moderne Design der Website wurden von Hostingprimus umgesetzt. Darauf sind wir besonders stolz und bedanken uns für die professionelle Zusammenarbeit.

Wir laden alle Loitzerinnen und Loitzer sowie Gäste unserer Stadt herzlich ein, die neue Homepage zu entdecken und sich über die Arbeit des Heimatvereins zu informieren.

Viel Spaß beim Durchstöbern von kulturkonsum-loitz.de!

Über ein Feedback, Anregungen oder Wünsche freuen wir uns jederzeit.

KR

Ehrentag

Viele Besucher nutzten am 30. Mai 2026 die Gelegenheit, den Ehrentag im KulturKonsum Loitz zu besuchen. Die Veranstaltung fand im Rahmen des bundesweiten Mitmachtages statt, zu dem Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier anlässlich des Tages des Grundgesetzes aufgerufen hatte. Ziel der Aktion war es, ehrenamtliches Engagement sichtbar zu machen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Gemeinsam mit den Hospizdiensten im Demminer Umland gGmbH hatte

der KulturKonsum zu einem Tag voller Begegnungen, Gespräche und gemeinsamer Aktivitäten eingeladen. Auf dem historischen Anwesen herrschte den ganzen Tag über eine freundliche und lebendige Atmosphäre. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, das Museum zu besuchen oder an einer Führung über das Gelände teilzunehmen. Ein besonderer Höhepunkt war das Puppentheater „Der Froschkönig“. Die Aufführung war bis auf den letzten Platz besucht und begeisterte kleine wie große Zuschauer gleichermaßen. Immer wieder sorgten die liebevoll gestalteten Szenen für Lachen und Applaus. Die Freude der Kinder und das sichtbare Vergnügen der Erwachsenen machten deutlich, wie gut das Angebot angenommen wurde. Auch die kulinarischen Angebote fanden großen Zuspruch. Bei Kaffee und Kuchen, traditioneller Loitzer Kartoffelsuppe und Bratwurst vom Grill kamen die Besucher zusammen und genossen das gemeinsame Miteinander.



Ein bewegender Moment des Tages war die Übergabe einer Spende an den Loitzer Heimatverein e. V. Im Namen des Trägerwerks Soziale Dienste in Mecklenburg-Vorpommern überreichte Renate Holznagel einen Betrag von 200 Euro. Die Spende dient der Würdigung und Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements, das für das gesellschaftliche Leben in der Region von großer Bedeutung ist. Herzlichen Dank.

KR

Dr. Cornelia Nenz am 21.05.2026 zu Besuch im KulturKonsum

„Jörn Jakob Swehn, der Amerikafahrer“ war dieses Mal das Thema des Vortrages von Dr. Cornelia Nenz. Jedoch wurde nicht viel Platt gesprochen, es lag am Text des Buches.



Der Schriftsteller Johannes Gillhoff, geboren 1861- gestorben 1930, verfasste diese Geschichte in einer geschmeidigen Erzählweise, eines plattdeutsch sprechenden Menschen, welcher sich anstellte Hochdeutsch zu reden und zu schreiben. Die

Ausreise nach Amerika um die Jahrhundertwende betraf oft das einfache Volk und so machte sich der Protagonist Jürnjakob Swehn auf die Reise und sendete dem Pfarrer des Dorfes regelmäßig Briefe mit seinen Erlebnissen. An diesem Abend erhielten die Gäste im KulturKonsum in Loitz Einblicke in die Gefährlichkeit der Unternehmungen jener Zeit, aber auch in die unglaublichen Möglichkeiten, die in diesem Fall Jürnjakob Swehn in seiner Heimat Mecklenburg nie gehabt hätte.

SD



Mondscheinpalast

Der Loitzer Heimatverein e.V. präsentiert

KULTUR KONSUM

RO-SIS

Mondscheinpalast

Freitag, 03.07.2026
18:00 Uhr
(Einlass ab 17:30 Uhr)

ENERGIELAND

Ein Film über die demokratischen Herausforderungen der Energiewende.

Entscheidet man sich über Fracking, Windräder und Solarfelder vor unserer Haustür?

Nach dem Film-Gespräch mit der Soziologin Melanie Rühming und Online-Statement von Kameramann Philipp Meise

Für Snacks und Getränke ist gesorgt. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

In Zusammenarbeit mit dem Projekt „Uforgespräche“

Das Kino im KulturKonsum zeigt diesmal um 18 Uhr den Film „EnergieLand“ in Kooperation mit den „Uforgesprächen“, die zuvor ab 15:30 im KulturKonsum stattfinden. Die Veranstaltung ist der Abschluss eines langjährigen Beteiligungsprojektes, bei dem die Bürger aus dem Peenetal eingeladen waren, über die regionale Energiewende zu diskutieren. Passend dazu zeigt der Film „EnergieLand“, wie eine aufwändige Kampagne des Vattenfall-Konzerns zur CCS-Förderung im Land Brandenburg am Widerstand einer Bürgerinitiative scheiterte. Die Fragen des Films werden uns in den nächsten Jahren noch beschäftigen: Wie können wir eine preiswerte und nachhaltige regionale Energieversorgung sichern, die uns kri-

sensicher versorgt und möglichst noch Geld in die Kasse der Kommune spült? Und was heißt das für unsere Landschaft? Nach dem Film darf diskutiert werden mit der Soziologin Melanie Rühming von den Uforgesprächen und es gibt ein Online-Interview mit dem Kameramann des Films Philipp Meise. Wie immer ist für Snacks und Getränke gesorgt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Einlass ab 17:30 Uhr, die Veranstaltung beginnt um 18:00 Uhr.

JB

Vernissage im KulturKonsum Loitz



Am 4. Juni 2026 fand im KulturKonsum Loitz die Vernissage des Malzirkels unter der Leitung von Frau Renate Steinfurth statt. Zahlreiche interessierte Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, die vielfältigen Werke der Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer zu betrachten und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Die ausgestellten Bilder spiegelten die Kreativität und das Engagement der Mitglieder des Malzirkels wider und fanden bei den Gästen große Anerkennung. Außerdem konnten alte Stühle besichtigt werden, deren Sitzflächen im zurückliegenden Flechtkurs liebevoll restauriert wurden. Unter der fachkundigen Anleitung von Dr. Almut Wernetiades erlernten die Teilnehmerinnen die Technik des Wiener Geflechts und setzten diese erfolgreich bei der Aufarbeitung historischer Möbelstücke um. Sowohl der Malkurs als auch der Flechtkurs werden im Herbst erneut angeboten. Interessierte sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Darüber hinaus suchen wir alte Stühle mit beschädigtem Wiener Geflecht, die im Rahmen des Flechtkurses restauriert werden können. Auch andere Möbelstücke mit Geflecht sind willkommen. Anmeldungen zu den Kursen sowie Angebote von Möbelstücken zur Instandsetzung nimmt Frau Silvia Gerber entgegen. Sie ist telefonisch unter 0171 3285562 oder per E-Mail an loitzer.heimatverein@gmail.com erreichbar.

KR

Kaffee up Platt bei der Klönkist

Die Tische zum Treffpunkt Kaffee up Platt am letzten Mittwoch im Monat April mit Nils Köpnick waren vorbereitet, die Gäste und der Redner Nils Köpnick eingetroffen, doch die 7 Damen der Arbeitsgruppe, welche alles arrangiert hatten, fehlten. Marianne Ribnitz, Marianne Lorenz, Dr. Astrid Elgeti, Rosi Jager, Christine Apel, Sigrid Daus und Jutta Zander hatten einen Termin mit NDR 1 Radio MV und der Reporterin Heike Meyer. Eine neue Folge der „Klönkist“ zum Muttertag sollte im Nebenraum des KulturKonsums aufgenommen werden. Dass hier zwei Termine parallel angesetzt waren, tat dem Spaß keinen Abbruch.

Die fast 40 Gäste hatten mit Nils Köpnick, Kaffee und Kuchen einen unterhaltsamen Nachmittag. Die Arbeitsgruppe „Kaffee up Platt“ hatte neben der einmaligen Erfahrung, wie Radio „gemacht“ wird, Freude mit Elke Meyers Fragen und ihren eigenen Antworten. Es war eine lustige Runde. Übrigens nachzuhören unter „Plattdeutsches aus MV- **De Klönkist aus Loitz mit einer munteren Runde zum Muttertag**“ **Viel Spaß.** Wir hatten ihn.

SD



Spendenaufwurf für die Digitalisierung des Archives des Loitzer Heimatvereins e. V.

Loitzer Geschichte für die Zukunft bewahren

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit mehr als 30 Jahren sammelt der Loitzer Heimatverein e.V. mit großem ehrenamtlichen Engagement Materialien zum historischen Erbe unserer Stadt.

Im KulturKonsum in der Peenestraße 8 tragen wir wertvolle Dokumente, historische Fotografien, Chroniken und Exponate zusammen, die die Geschichte von Loitz und seinen Bürgern lebendig halten.

Viele dieser einzigartigen Zeitzeugnisse existieren jedoch nur in Papierform oder als alte Bildabzüge. Sie sind durch den Zahn der Zeit bedroht und für die Öffentlichkeit schwer zugänglich. Um dieses kostbare Gedächtnis unserer Region dauerhaft vor dem Verfall zu schützen und auch für die kommenden Generationen digital nutzbar zu machen, benötigen wir dringend moderne Technik. Neben einer Dokumentenkamera benötigen wir weitere Hardware und Software zur Digitalisierung unserer Bestände sowie den Aufbau und die Pflege einer modernen Homepage. Nur so können historische Dokumente, Fotografien und Zeitzeugenberichte dauerhaft gesichert, erschlossen und für interessierte Bürgerinnen und Bürger, Schulen, Forschende und zukünftige Generationen zugänglich gemacht werden.

Jede Spende – ob groß oder klein – hilft uns dabei, das kulturelle Erbe unserer Stadt zu bewahren und die Geschichte von Loitz in das digitale Zeitalter zu führen. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass wertvolle Erinnerungen, Dokumente und Bilder nicht verloren gehen, sondern auch künftig von vielen Menschen entdeckt und genutzt werden können. Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung und Ihr Interesse an der Geschichte unserer Heimat.

Helfen Sie mit, die Vergangenheit für die Zukunft zu bewahren!

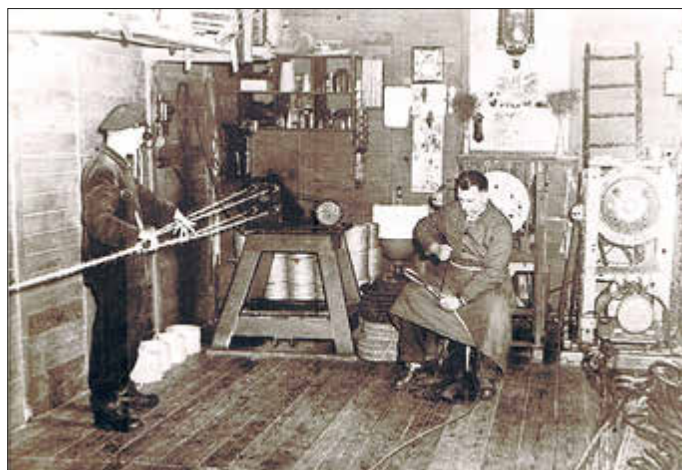
Loitzer Heimatverein e. V.
im KulturKonsum Loitz
Peenestraße 8, 17121 Loitz

Spendenkonto: Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE98 1505 0500 0102 0537 58
BIC: NOLADE21GRW

Herzlichen Dank!

Silvia Gerber
Vereinsvorsitzende

Reeperbahn Loitz



Ein Reeper (historisch auf Reepschläger bezogen) war ein Seiler, der Tauwerk für die Schifffahrt herstellte.

In Loitz gab es mehrere Seiler. Horst Triphan berichtete über dieses Handwerk vor Kurzem im Loitzer Boten.

Nun suchen wir unterschiedliche Seile, um mit ihnen einen Blickpunkt an der Loitzer Brücke zu installieren. Die Seile können dick, dünn, lang, kurz, alt oder neu sein. Wer solche Seilenden besitzt und uns diese zur Verfügung stellen kann, den bitten wir, diese im KulturKonsum, Peenestraße 8 abzugeben. Mitglieder des Loitzer Heimatvereins e. V. möchten ein Geflecht an einem Gelände aus diesen Seilen weben, in deren Mitte auf die Loitzer Reeperbahn hingewiesen wird. Mit Hilfe eines QR- Codes können sich dann Einheimische und Besucher über die Geschichte der Reeper und die dazugehörige Reeperbahn in Loitz, welche sich hinter der heutigen Langen Reihe befand, informieren.

Wir freuen uns über jede Seilspende. Herzlichen Dank.

SD

Gelungene Premiere: Erstes Tanzcafé im KulturKonsum begeistert die Gäste

Mit viel Musik, guter Laune und einer stets gut gefüllten Tanzfläche feierte das erste Tanzcafé im KulturKonsum Loitz am 3. Juni 2026 seine erfolgreiche Premiere. Viele Gäste waren der Einladung gefolgt und erlebten einen beschwingten Nachmittag in angenehmer Atmosphäre. Von Beginn an sorgte der DJ mit einer gelungenen Musikauswahl für beste Stimmung. Ob bekannte Schlager, Oldies oder beliebte Tanzklassiker – für jeden Geschmack war etwas dabei. Schnell füllte sich die Tanzfläche, und die Besucher ließen sich nicht lange bitten. Es wurde ausgelassen getanzt, gelacht und gemeinsam gefeiert. Die Freude am Tanzen und an der Gemeinschaft war den Gästen deutlich anzumerken. Zwischen den Tanzrunden blieb genügend Zeit für Gespräche bei Kaffee und Kuchen. Besonders erfreut zeigten sich die Organisatoren über die positive Resonanz. Die

Besucher lobten die gelungene Veranstaltung, die freundliche Atmosphäre und die abwechslungsreiche Musik. Immer wieder wurde der Wunsch nach einer Fortsetzung geäußert. Zahlreiche Gäste baten bereits während der Veranstaltung darum, das Tanzcafé regelmäßig anzubieten. Das erste Tanzcafé im KulturKonsum Loitz hat damit eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig gemeinsame kulturelle Angebote für das gesellschaftliche Leben in der Region sind.

KR



Tag der Vereine

Während Mitglieder des Vorstandes am Hafen auf die Arbeit des Loitzer Heimatvereins aufmerksam machten, hielt ein anderer Teil Stellung im KulturKonsum und begleitete das Skatturnier der 9 Teilnehmer.



An einer anderen Stelle zeigte Karola Ivert, wie man Schafwolle spinnnt. Dabei setzte sie auf verschiedene Spinnarten. Wir können verraten, es sieht leichter aus als es ist. Aber wenn der „Fa-

den einmal geplatzt“ ist, macht es riesigen Spaß. Karola Ivert bietet bei Interesse einen weiteren Grundkurs an, der über 4 Stunden geht. Danach kann ein regelmäßiges Treffen den Spaß bringen, den Jutta Zander und Sigrid Daus nach dem Schnupperkurs am Tag der Vereine empfanden. Natürlich wurde auch im KulturKonsum für das leibliche Wohl an diesem Standort mit Suppe, Kaffee und Kuchen gesorgt und Günter Scheunemann bot Führungen auf dem Hof an.

SD



Namibia verzauberte die Besucher im KulturKonsum Loitz

Mit eindrucksvollen Bildern, persönlichen Erlebnissen und einer spürbaren Begeisterung für das südwestafrikanische Land nahm Dr. Klemens Grube die Besucher im KulturKonsum Loitz mit auf eine faszinierende Reise durch Namibia. Zahlreiche Gäste waren der Einladung gefolgt und erlebten einen abwechslungsreichen Vortrag, der die Schönheit und Vielfalt eines der beeindruckendsten Länder Afrikas eindrucksvoll widerspiegelte.



Grube berichtete von zwei Individualreisen durch Namibia und führte sein Publikum von den gewaltigen roten Dünen der Namib-Wüste über die kargen Weiten des Landes bis hin zu den rauen Landschaften der Atlantikküste. Besonders die beeindruckenden Naturaufnahmen sorgten immer wieder für Staunen im Saal. Die scheinbar endlosen Horizonte, bizarre Wüstenlandschaften und spektakuläre Lichtstimmungen vermittelten einen Eindruck von der einzigartigen Atmosphäre des Landes. Neben den landschaftlichen Höhepunkten standen auch die Begegnungen mit der Tierwelt im Mittelpunkt des Vortrags. Elefanten, Antilopen, Zebras und zahlreiche weitere Wildtiere konnten in ihrer natürlichen Umgebung beobachtet werden. Grube schilderte dabei nicht nur die Schönheit dieser Erlebnisse, sondern auch die Herausforderungen und Besonderheiten des Reisens in einem Land, dessen Weite und Ursprünglichkeit Besucher gleichermaßen faszinieren. Besonders eindrucksvoll waren die Schilderungen jener stillen Momente, die Namibia für viele Reisende unvergesslich machen: ein Sonnenaufgang in der Wüste, die absolute Ruhe der Landschaft oder das ferne Rufen wilder Tiere in der Dämmerung. Gerade diese Erlebnisse vermittelten den Zuhörern, warum Namibia trotz seiner scheinbaren Leere voller Leben und Geschichten ist. Mit viel Humor, zahlreichen

Hintergrundinformationen und persönlichen Anekdoten gelang es Klemens Grube, die Besucher für das Land zu begeistern. Im Anschluss nutzten viele Gäste die Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich über Reiserouten, Naturerlebnisse und das Leben in Namibia auszutauschen. Für viele Besucher dürfte der Abend nicht nur eine interessante Reise in Bildern gewesen sein, sondern auch eine Inspiration für eigene Entdeckungen.

KR



Pappmaché- Workshop im KulturKonsum



Am 8. Mai 2026 machten sich einige Interessierte die Hände „schmutzig“. Arbeiten mit Pappmaché. Dr. Almut Wenetiades zeigte eine Technik, die wir noch aus der DDR- Zeit mit Zeitungspapier und Luftballons in Erinnerung haben. Auf alle Fälle war es eine Beschäftigung, die Konzentration bedurfte und in der man mal eine Stunde ganz bei sich sein konnte. Auf das Ergebnis sind wir gespannt, denn nach dem Trocknungsprozess beginnt in einer zweiten Sitzung der kreative Teil des Kurses.

SD

Loitzer Heimatverein e.V.
Peenestraße 8
17121 Loitz
Tel.: 0170 5482728



„Kaffee up Platt“

KulturKonsum, Peenestraße 8,



Zeichnung Antje Köpnick

24.06.2026 um 14:30 Uhr

Astrid Elgeti

„Loitz uns lütte Heimatstadt“

**Wer Spaß an der plattdeutschen Sprache hat, sowie
Lust auf Kaffee und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre,
ist aufs Herzlichste eingeladen!**

Arbeitsgruppe „Kaffee up Platt“



Loitzer Heimatverein e.V. – Peenestraße 8 - 17121 Loitz - Tel. 0171 3285562



Infoabend

der



Zum Thema

Ambulante Hospizarbeit

Informationen & Einblicke



laden wir Sie am

10. Juli 2026 um 17.00 Uhr

in die Peenestraße 8, in den **KulturKonsum**
des Loitzer Heimatverein e.V. ein.

Wir würden uns sehr über Ihr Kommen freuen!
Der Eintritt ist frei, jedoch freuen wir uns über Spenden.



Loitzer Heimatverein e.V. – Peenestraße 8 - 17121 Loitz - Tel. 0171 3285562



Vortrag

des
Sozialpsychiatrischen Dienstes
des Landkreises Vorpommern- Greifswald

Zum Thema
„Die Arbeit des sozialpsychiatrischen Dienstes-
Hilfe, wenn keiner mehr weiterweiß“



laden wir Sie am

02. Juli 2026 um 17.00 Uhr

in die Peenestraße 8, in den KulturKonsum
des Loitzer Heimatverein e.V. ein.

Wir würden uns sehr über Ihr Kommen freuen!
Der Eintritt ist frei, jedoch freuen wir uns über Spenden.



Loitzer Heimatverein e.V. – Peenestraße 8 - 17121 Loitz - Tel. 0171 3285562



„Kreatives aus Loitz“

Ausstellung vom 04.06.-05.07.2026



Die Kursteilnehmer des Malkurses mit
Renate Steinfurth stellen ihre Bilder im
KulturKonsum Loitz in der Peenestraße 8 aus.

Jeden 1. Sonntag des Monats Sonntagsgalerie mit Kaffee und Kuchen,
14.00 bis 17.00 Uhr.

Wir würden uns sehr über Ihr Kommen freuen!



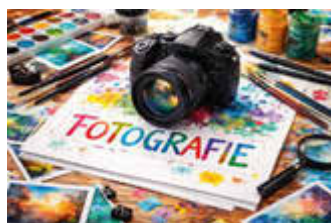
Loitzer Heimatverein e.V. – Peenestraße 8 - 17121 Loitz - Tel. 0171 3285562



„Gedanken in die Zukunft“

Visionen rund um Loitz-
ein Kunstprojekt der Regionalen Schule Loitz
(geleitet durch Frau Enderlein & Herrn Macjewski)

Ausstellung vom 09.07.-03.09.2026



Die Schülerinnen und Schüler
stellen ihre Bilder und Fotografien im
KulturKonsum Loitz in der Peenestraße 8 aus.

Wir eröffnen die Ausstellung mit einer Vernissage
am 09.07.2026 um 18:30 Uhr.

Jeden 1. Sonntag des Monats Sonntagsgalerie mit Kaffee und Kuchen,
14.00 bis 17.00 Uhr.



Papier FLECHTEN

LATERNE SELBST GESTALTEN

Kreativer Workshop

NEUES AUSPROBIEREN
Entdecke die Kunst des
Papierflechtens

KREATIV & ENTSPANNT
Gestalte deine eigene,
einzigartige Laterne

DEKORATIV & NACHHALTIG
Schönes mit Papier erschaffen -
nachhaltig und mit Liebe gemacht

AM 29. JUNI 2025
VON 17 BIS 20 UHR
KulturKonsum Loitz
Peenestraße 8, 17121 Loitz

ANMELDUNG ÜBER:
loitzer.heimatverein@gmail.com
oder Tel.: 01713285562

Gemeinsam flechten. Kreativ sein. Schönes schaffen.

Tierisches

Erfolgreiches Rallye-Obedience-Turnierwochenende beim VdH Loitz e.V.

Am 9. und 10. Mai stand beim VdH Loitz e. V. alles im Zeichen des Rally Obedience. An beiden Tagen fand auf dem Vereinsgelände ein Turnier mit zahlreichen Mensch-Hund-Teams aus verschiedenen Bundesländern statt.

Am Samstag gingen insgesamt 83 Teams an den Start. Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen der erstmals in M-V ausgetragenen L-ROC, die durch den VdH Loitz e. V. organisiert wurde. Hier starteten insgesamt 69 Teams. Die 47 Startenden aus M-V gingen in die Wertung für die MV-ROC ein. Weitere 22 Teams reisten aus Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen an.

Eine besondere Unterstützung gab es für die jugendlichen Starterinnen des DVG: Für sie wurden die Startgelder übernommen. Am Sonntag gingen insgesamt sechs Jugendliche in den Klassen B und 2 an den Start und zeigten gemeinsam mit ihren Hunderten tolle Leistungen.

Das gesamte Wochenende war geprägt von sportlichem Ehrgeiz, Teamarbeit und vielen emotionalen Momenten. Sowohl die Vierbeiner als auch ihre Zweibeiner zeigten große Freude am gemeinsamen Sport und sorgten gemeinsam mit den zahlreichen HelferInnen für eine rundum gelungene Veranstaltung. Besonders erfreulich war auch der Erfolg der Starterinnen des VdH Loitz, die sich mit ihren Platzierungen für das Deutsche Rally-Obedience-Championat am 22. und 23. August in Sachsen qualifizieren konnten.

Qualifiziert haben sich:

Andrea Korthaase mit Kissy	Klasse B, Platz 1
Jeanette van Schaaik mit Raika	Klasse 2, Platz 2
Tracy Schätzchen mit Yeti	Klasse 3, Platz 2
Emma Jordan mit Aika	Klasse B, Platz 1
Paula Jordan mit Abby	Klasse B, Platz 3

Der VdH Loitz e. V. bedankt sich bei allen Teilnehmern, Unterstützern und Besuchern und freut sich bereits auf kommende Veranstaltungen.



links: Tracy mit Yeti



v.links: Jette, Emma und Paula

Sportliches

Anangeln des Anglerverein Loitz e.V. am Bollwerk

Am 18. April führte der Anglerverein Loitz e.V. sein diesjähriges Anangeln am Bollwerk durch. Bei guter Laune haben sich etwa 40 Angelfreunde an das Bollwerk begeben. Die Freude war groß sich wieder in geselliger Runde beim Angeln zu treffen und gut versorgt durch unseren Versorgungstrupp die Angel auszuwerfen. Zunächst informierte unser Vereinsvorsitzender, Tilo Janzen, über neue gesetzliche Bestimmungen und Regeln sowie neues aus dem Landesanglerverband. Dann ging es auch schon los, getreu dem Motto: „Rute raus, und der Spaß beginnt!“ Wie unsere Angelexperten Heinz Galling und Horst Hennings sagen würden. Insgesamt war es eine Runde Veranstaltung die unser Gemeinschaftsgefühl stärkte.

Herzlichen Dank an alle Teilnehmenden die diesen Tag zu einem erfolgreichen Angelbeisammensein gestalteteten, sei es mit guter Laune, einem kleinen Witz oder den guten Gesprächen. Besonderer Dank gilt unserem Veranstaltungs- und Versorgungsteam die mit Ideen und Organisationstalent zum Gelingen der Veranstaltung beitrugen.

Euer Anglerverein Loitz e.V.



Auch unsere Jüngsten sind dabei



Auch die Jungangler nahmen Teil und freuten sich über die Tipps der älteren Generation.



„Rute raus, und der Spaß beginnt!“



Unser Versorgungsteam.



Angelfreund Hartmut Gembus mit einem schönen Döbel.



Wir konnten uns bestem Wetter erfreuen.

JUGEND ANGELTAG

in SOPHIENHOF

Ein Tag für junge Angler bis 14 Jahre!

20.06.2026
10-15 UHR

Erlebe die Faszination Angeln!
Ein spannender Tag für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre rund ums Angeln, die Natur und unseren Verein.

- ANGELN AUSPROBIEREN
- WISSEN ERLEBEN
- NATUR VERSTEHEN
- SPIELE & AKTIONEN
- TOLLE ÜBERRASCHUNGEN

KOMM VORBEI!
WIR FREUEN UNS AUF DICH!

HSV Peenetal Loitz feiert einen unvergesslichen Saisonabschluss voller Leidenschaft und Emotionen

Zum letzten Heimspiel der 1. Männermannschaft wurde zum Derby gerufen – und der Gegner hatte es in sich: der HSV Insel Usedom. In einer intensiven, körperbetonten und hoch emotionalen Partie zeigte die SG Uni Greifswald / Loitz eindrucksvoll, aus welchem Holz sie geschnitzt ist. Jeder Zweikampf, jeder Angriff und jede Abwehraktion war geprägt von Einsatz, Leidenschaft und dem unbedingten Willen, sich vor heimischem Publikum noch einmal zu beweisen. Als die letzten zwei Minuten anbrachen, hielt es keinen Zuschauer mehr auf den Sitzen. Die Halle bebte, angepeitscht von einer großartigen Kulisse. Mit dieser Unterstützung im Rücken kämpften die Männer bis zum Schluss zu einem 28:28-Unentschieden gegen den Tabellenvierten. Ein Spiel, das allen in Erinnerung bleiben wird.



Im Anschluss an dieses mitreißende Spiel lud der Verein zur Versteigerung der Trikots der 1. Männermannschaft ein. Mit jedem Gebot wurde nicht nur ein Stück Erinnerung an dieses besondere Derby gesichert, sondern auch ein wertvoller Beitrag für die Zukunft des Vereins geleistet. Denn der gesamte Erlös kommt der Förderung und Ausstattung unserer Jugendmannschaften zugute. Ein starkes Zeichen für Zusammenhalt – auf und neben dem Spielfeld.



- männliche F-Jugend**
- weibliche F-Jugend**
- männliche E-Jugend**
- weibliche E-Jugend**
- männliche D-Jugend**
- weibliche D-Jugend**
- männliche C-Jugend**
- weibliche C-Jugend**
- Frauenmannschaft**
- 2. Männermannschaft**
- 1. Männermannschaft**

- Meister in der Bezirksliga
- Platz 4 in der Bezirksoberliga
- Platz 10 in der Bezirksliga
- Platz 3 in der Bezirksliga
- Platz 3 in der Bezirksoberliga
- Platz 4 in der Bezirksliga
- Platz 2 in der Bezirksoberliga
- 1. Platz Oberliga M-V (Meister)
- 2. Platz Oberliga M-V (Vizemeister)
- 1. Platz in der Bezirksliga (Meister)
- 8. Platz in der Verbandliga
- 8. Platz in der Regionalliga Ostsee-Spree

Mit großer Freude und auch Stolz schauen wir auf die Saison 2025/2026 zurück – eine Saison, die uns mit starken Leistungen und beeindruckenden Ergebnissen begeistert hat.



Eine Saison voller Leidenschaft und Emotionen liegt hinter uns – nicht nur im Erwachsenenbereich, sondern auch in der Jugendarbeit. Mit großem Einsatz und unermüdlichem Willen wurde um jeden Punkt gekämpft. Und selbst nach Niederlagen haben unsere Trainerinnen und Trainer es geschafft, die Spielerinnen und Spieler wieder aufzubauen und neu zu motivieren. Für dieses Engagement – sowohl auf als auch neben dem Spielfeld – sowie für die vielen ehrenamtlich investierten Stunden möchten wir allen Trainerinnen und Trainern unseren herzlichen Dank aussprechen. Ein ebenso großer Dank gilt unseren Sponsoren. Ohne ihre Unterstützung wäre die Vereinsarbeit in dieser Form nicht möglich. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Menschen, die oft im Hintergrund mit viel Engagement und Herzblut zum Erfolg unseres Vereins beitragen. Auch ihnen möchten wir heute ausdrücklich DANKE sagen. Vielen Dank, dass ihr Teil dieses Weges seid. Bis bald!

- Trainer: Christian
- Trainer: Julian
- Trainer: Enrico
- Trainer: Thomas
- Trainer: Armin/Enrico
- Trainer: Florian
- Trainer: Armin
- Trainer: Florian
- Trainer: Florian
- Trainer: Hans Jürgen Radloff
- Trainer: Armin
- Trainer: Hans Jürgen Radloff



Schuhe aus Loitz für die ganze Republik

Nach dem wirtschaftlichen Niedergang Deutschlands 1945 versuchten viele Handwerker oder ehemalige Geschäftsleute einen Neuanfang. Es wurden neue Betriebe in Orten errichtet, die keine oder geringe



Kriegsschäden hatten. So auch in Loitz. In den Gärten hinter dem Dübelwerk entstand aus Fertigteilplatten von den ehemaligen Holzbaracken etwa 1946 eine „Schuhfabrik“. Wir sagten damals „Igelit-Fabrik“. Unter welchen Umständen die Schuhfabrik nach Loitz kam, ist nicht bekannt. Der Unternehmer Krannich fertigte hier mit seinen Mitarbeitern dringend benötigte Erzeugnisse

aus Igelit an. Dieser Rohstoff wurde in Bitterfeld hergestellt und war ein Weich-PVC. Das Hauptprodukt waren Schuhe aus diesem Material. Leder war in dieser Zeit Mangelware. Doch in der schweren Zeit war man froh, diese Schuhe zu haben. Sie waren



im Sommer zu heiß und im Winter zu kalt. Die Baracke brannte Anfang der 1950er Jahre ab. Genaue Jahreszahlen sind mir nicht bekannt. Da in diesem Zeitraum der ehemalige Kinosaal in der Windmühle leer stand, nutzte die Firma diese Räumlichkeiten als neuen Produktionsstandort. Über 20 Mitarbeiter, hauptsächlich Frauen,

fertigten hier Schuhe aus Kunstleder oder Leder an. Igelit wurde schon in dieser Zeit als gesundheitsschädlich eingestuft. Schuhe aus Loitz mit dem Firmennamen „Krannich“, wurden damals in der ganzen ehemaligen DDR angeboten. Die Standortbedingungen für eine Erweiterung der Produktion waren nicht gegeben, so dass die Firma ihren Produktionsstandort 1955 nach Eppendorf in Sachsen verlegte.



Jugendweiheteilnehmer am 20.06.2026

Anna Alice Schwarz
Drosedower Straße 37
17121 Loitz

Amy Hassenstein
Am Kinderberg 26
17121 Loitz OT Rustow

Alena Stegemann
Bartelsstraße 19
17121 Loitz

Mathayus Gesicki
Greifswalder Straße 260 a
17121 Loitz

Anna-Lena Thürk
Bartelsstraße 15
17121 Loitz

Lilli Blum
Am Kinderberg 7
17121 Loitz OT Rustow

Toni Krause
Drosedow 19
17121 Loitz OT Drosedow

Emma Sandström
Voßbäk 14
17121 Loitz

Emilia Sue Siggelkow
Nielitz 38
17121 Loitz OT Nielitz

Hedy Bellmann
Goethestraße 1
17121 Loitz

Chiara Sametzki
Dorfstraße 21a
17121 Görmin OT Böken

Sina Lüdtko
Brandmühlendamm 2
17121 Loitz

Alexander Sauerborn
Schwedenstraße 3a
17121 Loitz

Pepe Johannsen
Zum Dorfteich 3
17121 Sassen-Trantow
OT Treuen

Albert Totzitzki
Kronwaldstraße 24a
17121 Loitz OT Rustow

Clara Schepull
Rustow

Finley Röske
Lange Straße 57
17121 Loitz

Lilli-Marie Westphal
Max-Köster-Straße 32
17121 Görmin

Leni Löwe
Kronwaldstraße 6
17121 Loitz OT Rustow

TrauErCafé

monatlich von 16-18 Uhr

Im (Im)Puls-Büro Demmin
Treptower Str. 28
17109 Demmin

Termine 2026:
3.7., 7.8., 4.9., 2.10., 6.11 und 4.12.

Um Anmeldung wird gebeten.

Ansprechpartnerin:
Anika Behrendt
Mobil: 0151 40106508
Telefon: 03998 20104020
E-Mail: info.hospizdienste-demmin@twsd.de
(wir sind auch auf Instagram und Facebook zu finden)

Wolkenzeit

“Manchmal passiert etwas,
das uns sehr traurig macht und
auf einmal ist alles anders”

Im Jugendzentrum Friesenhöhe Demmin
(Sandbergtannen 3) bieten wir einen
geschützten Ort, den Gefühlen freien Lauf
zu lassen. Hier hören wir euch zu,
unterstützen euch dabei, mit diesen
Gefühlen umzugehen und schaffen
gemeinsame Erinnerungen.

TERMINE 2026

11.6., 2.7., 23.7., 6.8., 3.9., 24.9., 15.10., 5.11., 26.11
UND 17.12.

BEGINN: 16:30 - 18:00 UHR

Ansprechpartnerin:
Anika Behrendt
Mobil: 0151 40106508
Telefon: 03998 20104020
E-Mail: info.hospizdienste-demmin@twsd.de
(wir sind auch auf Instagram und Facebook zu finden)

ZEITSCHENKER GESUCHT!

Ein neuer Befähigungskurs für ehrenamtliche Sterbebegleitung beginnt im September 2026. Der Kurs richtet sich an engagierte Personen, die sich im ambulanten Hospizdienst einbringen möchten. Ziel des Kurses ist es, die Teilnehmenden in ihrer Rolle als Sterbebegleiter zu schulen und auf die vielfältigen Herausforderungen in der Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen, sowie der An- und Zugehörigen vorzubereiten.

Interesse geweckt?

In einem persönlichen Gespräch geben wir sehr gerne weitere Informationen zur ambulanten Hospizarbeit.



Hospizdienste im Demminer Umland gGmbH, Adolf-Pompe-Str. 25, 17109 Demmin
Anika Behrendt - Koordinatorin
Mobil: 0151 40106508 · Telefon: 03998 20104020
Mail: info.hospizdienste-demmin@twisd.de

Anzeigenteil



Pommern Natura sucht Ackerland zur Pacht

Landwirtschaftlicher Familienbetrieb sucht zur Erweiterung Ackerland in der Umgebung von Loitz zu pachten.

Ansprechpartner:
Heiko Schröder: 0160-7107670

ZEITUNG VERMISST?

Sie erhalten die Zeitung unregelmäßig oder gar nicht?
Wir danken Ihnen für einen Hinweis.

LINUS WITTICH Medien KG

Tel. 039931 579-38 | logistik@wittich-sietow.de
www.wittich-sietow.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

FAMILIENANZEIGEN WIR WÜNSCHEN ALLES GUTE



Hier
seggt een
Loitzer

DIAMANTENES POOR

„Dat wier allens wunnerbor!“

Leiw Dochter un verwandte Lüüd,
de Dach mit juch-wat eene Tied-,
le lang noch in uns hacken blifft
un för deTaufunft Mumm uns gifft.

De Gottesdeinst för uns groot Fest
is mit Höögen un poor Tronen west.
Pastorin Grube hett em holl'n.
Uns un uns Gäst' hett't gaut gefoll'n.

Bi unse ganze Fieerie
wiern ok noch anner Lüüd dorbi,
orrer hemm leiw Grüß' uns schickt
un uns dormit ganz dull beglückt.

Fru Schwesig, de in MV regiert,
de hett uns hartlich gratuliert.
Von'n Landroot Sack wier dat siehr nett,
dat hei uns nich vergäten hett.
Fru Witt, de Börgermeestersch is,
kem an mit Blaumen un leiw Grüß'.

Kierls un Frugens von dree Vereen'
keeken in; wi funn' dat schön.
Un een Frau de hett rümmerrackt
un lecker Torten för uns backt.

Von'n Kinnergorden een Butschergrupp
hett för uns sungen, seggten wat up.

Un Ji, de sorgt hefft för Drinken un Äten,
wi will'n Juch blot hier nich vergäten,
de uns bedeint hefft mit väl Fleiß;
Ji, dat Team von'n PeeneGleis.

De Lüüd ok nich vergäten sünd,
de wi hier nich mit uptell'n könnt.

**An all tauhoop ganz
VÄLEN DANK**

Holt Juch fuchtig Juch Läben lang!

Edelgard & Helmut Kesterke

Loitz, April 2026

FAMILIENANZEIGEN

WIR WÜNSCHEN ALLES GUTE

GLÜCKWÜNSCHE & DANKSAGUNGEN



Foto: stock.adobe.com - LIGHTFIELDSTUDIO



Ein herzliches Dankeschön

Für alle Aufmerksamkeiten in Form von Glückwünschen und Geschenken anlässlich meiner

Konfirmation

möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Kristóf Platzeck

Gülzowshof, im Mai 2026

Danke

Die Jugendweihe war ein großartiges Erlebnis mit tollen Geschenken und Gratulationen.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen bedanken, die an mich gedacht haben.

Vielen Dank für Eure Herzlichkeit.

Kenan Schneider

Gülzowshof, im Mai 2026

SOPHIE HELEN STEGELMANN



FÜR ALLE AUFMERKSAMKEITEN ZU MEINER KONFIRMATION IN FORM VON GLÜCKWÜNSCHEN UND GESCHENKEN MÖCHTE ICH MICH, AUCH IM NAMEN MEINER ELTERN, GANZ HERZLICH BEDANKEN.

TRANTOW, IM MAI 2026

Familienanzeigen

Sie möchten zu einem feierlichen familiären Anlass eine Anzeige schalten? Sie sind sich aber noch gar nicht sicher, was diese beinhalten oder wie sie aussehen soll? Um all diese Fragen zu beantworten, ist LINUS WITTICH gerne für Sie der erste Ansprechpartner. Ob zur Geburt und dessen Danksagung oder eine Geburtstageinladung, für jedes Ereignis finden wir die für Sie perfekte Annonce. Außerdem werden Sie bei uns fündig, was Hochzeitsjubiläen betrifft, Verlobungs- und Heiratsinserate und auch sämtliche Glückwünsche können mit einer unserer Anzeigen zum Ausdruck gebracht werden.



Vielen Dank

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meiner Konfirmation möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, herzlich bedanken. Es war ein wunderschöner Tag.

Ich bin froh, eine so tolle Familie zu haben.

Luzie Krentz

Loitz, im Mai 2026

Herzlichen Dank

Allen Gratulanten möchte ich für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner

Konfirmation

recht herzlich danken.

Oskar Sack

Zarnekla, im Mai 2026

ZUSAMMEN ERLEBEN WAS, WANN UND WO?

AUSFLUGSTIPPS AUF EINEN BLICK



Foto: stock.adobe.com - Svitlana

Urlaub mit Gesundheitsfaktor

-Anzeige-

Wo Meer, Wald und Moor ganz nebenbei heilen

(djd). An manchen Orten liegt Gesundheit buchstäblich in der Luft – so wie in Graal-Müritz. Das Ostseeheilbad liegt inmitten von drei natürlichen Kraftquellen: der Ostsee, dem Hochmoor und Deutschlands größtem Küstenwald. Genau diese Kombination erzeugt ein Bioklima, das es nirgendwo sonst gibt. Und das im Urlaub ganz nebenbei positiv auf Körper und Geist wirkt.

Ein dreifaches Naturkapital

Das Ostseeheilbad Graal-Müritz liegt etwa 26 Kilometer östlich von Rostock. Auf engstem Raum vereint die 4.200-Einwohner-Gemeinde, was andernorts nicht zusammenkommt: Im Norden erstreckt sich ein fünf Kilometer langer weißer Sandstrand an der Mecklenburger Bucht. Im Süden und Westen umschließt das Waldgebiet Rostocker Heide und der Ribnitzer Forst den Ort wie ein natürlicher Schutzwall. Das ist mit 11.000 Hektar das größte geschlossene Waldgebiet Norddeutschlands und verhindert, dass die gesunde Meeresluft schnell weiterzieht. Im Osten grenzt das Naturschutzgebiet Ribnitz-Müritzer Hochmoor an, das das Mikroklima mit Feuchtigkeit und zusätzlicher Filtrierung bereichert. „Das unverwechselbare Zusammenspiel aus Meer, Moor und Wald sorgt für ein gesundheitsförderndes Bioklima, welches sich nachweislich positiv auf Haut, Atemwege, Herz und Kreislauf auswirkt“, sagt Prof. Dr. Horst Klinkmann, Vorstandsvorsitzender von BioCon Valley M-V e.V.

Entspannen und profitieren

Wer sich nach Ruhe, Erholung und Gesundung sehnt, wird genau das in Graal-Müritz finden. Ein Aufenthalt hier ist untrennbar mit dem Erleben von Natur verbunden und dem bewussten Genießen aller

positiven Aspekte, die Luft, Meer, Pflanzen und Tiere liefern. Das kann zum Beispiel bei einer Radtour durch den Küstenschutzwald oder in der Rostocker Heide sein, bei einer Wanderung durch das Hochmoor oder einfach beim Schlendern entlang der Promenade. Auf dem Barfußpfad in der Nähe des Rhododendronparks kann man seine Füße unterschiedlichen natürlichen Reizen aussetzen. Sich intensiv mit der Natur verbinden geht auf dem Achtsamkeitspfad, beim Waldbaden, einer Moor- oder Kräuterwanderung oder einer Naturerlebnisführung. Details zu diesen und weiteren Angeboten gibt es unter www.graal-mueritz.de. Wer etwas über den Ort und seine Region lernen möchte, folgt den acht Stationen des Ostseelehrpfads oder besucht das Informationszentrum Wald und Moor. Egal, wofür man sich am Ende entscheidet: Das besondere Bioklima, das in und um Graal-Müritz herrscht, ist bei jedem Atemzug zu spüren.

Tipp: Das Klima an der Ostsee ist milder als an der Nordsee. Ein Urlaub hier eignet sich deswegen auch besonders gut für Kinder.

**Naturerlebnisbad
Biberburg**  Nordsackgasse 3
17109 Demmin

Montag - Freitag 13 - 19 Uhr
Samstag & Sonntag 10 - 20 Uhr

 Saisonstart 01.06.2026

www.demmin.de

**Es wird laut ...
in Demmin!**

**Marktschreier
a la Hamburger Fischmarkt !!**

**Fr, 10. - So, 12. Juli 2026
Marktplatz**

- Schoko-Uwe • Nudel-Kiri
- Aal-Hinnerk • Fischbrötchen
- Käthe-Kabeljau
- Wattwurm • Käse-Mai

NACHRUF & DANKSAGUNG



TRAUER- ANZEIGEN

WENN DAS HERZ TRAUER TRÄGT

*Das Schönste,
was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.*

♥

*Elvis
Skoberla*

— — — — — † — — — —

★ 29.02.1964 † 19.05.2026

Du bist nicht mehr da,
wo du warst, aber du bist überall,
wo wir sind.

♥

In stiller Trauer:
Deine Familie
Deine Freunde und
alle, die dich
liebten

♥

Geliebt – Unvergessen – Für immer

♥

Das Tagebuch als Wegbegleiter in der Trauer

-Anzeige-

Schreiben ordnet Gedanken. Wer trauert, erlebt oft ein Chaos aus Gefühlen: Schmerz, Wut, Sehnsucht, Dankbarkeit. Ein Tagebuch bietet Raum, all das festzuhalten. Papier urteilt nicht, es hört zu.

Viele Trauernde berichten, dass sie durch das Schreiben einen klareren Blick gewinnen. Sie schreiben Briefe an die Verstorbenen, notieren Erinnerungen oder beschreiben den Alltag, der ohne den geliebten Menschen weitergeht. Der Stift wird zum Werkzeug der Selbstheilung. Psychologen bestätigen: Wer schreibt, verarbeitet Emotionen intensiver. Innere Bilder werden sichtbar, verdrängte Gefühle kommen ans Licht.

Das Tagebuch ist nicht nur ein Spiegel, sondern auch ein Archiv. Jahre später kann man zurückblättern und sehen, wie man gewachsen ist. Manche nutzen es, um Geschichten oder Lebensweisheiten der Verstorbenen zu bewahren – als Geschenk für die nächste Generation.

Natürlich gibt es Stolpersteine. Manchmal schmerzt das Schreiben so sehr, dass es den Kummer verstärkt. Wichtig ist deshalb: Keine Pflicht daraus machen. Schreiben darf, muss aber nicht jeden Tag geschehen. Auch kleine Notizen genügen.

Hilfreich ist, Fragen an sich selbst zu stellen: Was fehlt mir heute besonders? Wofür bin ich dankbar? So entsteht Struktur im Ungeordneten.

„Der Tod ist nicht das Ende, nicht die Vergänglichkeit,
der Tod ist nur die Wende, Beginn der Ewigkeit.“

NACHRUF & DANKSAGUNG TRAUER- ANZEIGEN



WENN DAS HERZ TRAUER TRÄGT



Anzeigenteil

Verlässliche Hilfe in den schwierigsten Stunden

Unmittelbar nach dem Tod eines Verwandten stürzt auf die Hinterbliebenen sehr viel herein. In ihrer Trauer ist die Familie in dieser Situation meist überfordert. Umso wichtiger ist jetzt professionelle Hilfe von außen. Der wichtigste Helfer in den folgenden, schwierigen Tagen ist der Bestattungsunternehmer. Er ist nicht nur für die Beerdigung maßgebend. Darüber hinaus unterstützt er beim Schalten von Traueranzeigen, bei der Koordination mit Pfarrer und Kirche, er berät bei der Gestaltung der Trauerkarten und erledigt auf Wunsch die wichtigsten Behördengänge. Somit koordiniert und regelt er wie selbstverständlich viele Dinge. Zögern Sie nicht lange, im Trauerfall den Bestatter zu Rate ziehen. Je früher er sich kümmert und alle notwendigen Schritte einleitet, desto eher können Familie und Verwandte

sich der wichtigen Trauerarbeit, die nun ansteht, voll und ganz widmen. Bestatter sind in ausnahmslos allen Fragen zum Trauerfall kompetente Berater, auf die man sich hundertprozentig verlassen kann.



24-h-Telefon: 039997/10860

Gützkow
Pommersche Str. 53

Loitz
Goethestr. 2

Jarmen
Demminer Str. 60a

Demmin
Jarmener Str. 56

- ◆ Vorsorge bei Lebzeiten
- ◆ Erledigung aller Bestattungsformalitäten für alle Bestattungsarten

Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir dich sehen können, wann immer wir wollen.

Dr. med. Harry Erdmann

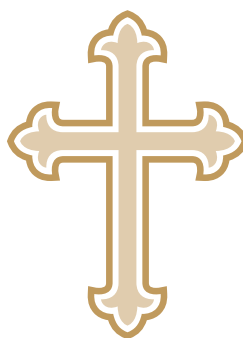
In der Stunde des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Verbundenheit meinem geliebten Mann, unserem guten Vater, Opa und Uropa entgegengebracht wurden.

Wir bedanken uns für die zahlreichen Zeichen der Anteilnahme, für die tröstenden Worte und die liebevoll gestalteten Blumengrüße.

Im Namen aller Angehörigen

Waltraud Erdmann

Loitz, im Mai 2026



Für die erwiesene Anteilnahme und die trostreichen Worte anlässlich des Todes meines lieben Sohnes

Marco Böhlke

sage ich herzlichen Dank.

In stiller Trauer

Liane Böhlke

Rustow, im April 2026

„Der Tod ist nicht das Ende,
nicht die Vergänglichkeit,
der Tod ist nur die Wende,
Beginn der Ewigkeit.“

**Wir planen Ihre
Seebestattung.**

anonyme Seebestattung

NORDSEE 2.100 EUR OSTSEE 2.200 EUR

Festpreise Brutto inkl. aller Kosten

**Seebestattung mit
Trauerfeier auf dem
Schiff**

3.200 EUR - 3.500 EUR
Brutto inkl. aller Kosten
je nach Auswahl der Seeurne
und des Ablegehafens

seit  1992

NORLAND
Bestattungshaus
Inh. Bert Rusin

**Vereinbaren Sie jetzt Ihren
Beratungstermin!**

**Marktstraße 163,
17121 Loitz**



Tag & Nacht
für Sie erreichbar

039998 - 953688
nordland-bestattungshaus.de

 **trauer-regional.de**
by LINUS WITTICH

**TRAUERANZEIGEN
SCHALTEN UND FINDEN**

*Willkommen in
Ihrem Urlaub
vom Alltag.*

Entspannen Sie sich und
genießen Sie ungeteilte Zeit
mit der Familie.

Buchen Sie jetzt und sichern
sich Ihr Urlaubsdomizil
am Plauer See!



FERIENPARK LENZ



URLAUB

ist Familienzeit



Inmitten des traumhaften Landschaftsschutzgebiets der **Mecklenburgischen Seenplatte** befindet sich der wunderschöne Ferienpark Lenz, direkt am Plauer See. Mit rund **30 individuellen Ferienhäusern** bietet er die passende Unterkunft für jeden Anspruch. Für Einzelpersonen und Familien mit 2 bis 4 Personen stehen zahlreiche Ferienwohnungen zur Verfügung, für eine größere Gäste-Anzahl gibt es Häuser für bis zu 12 Personen. Alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet. **Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag.**



www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de

DEINE ZUKUNFT BEGINNT JETZT



FINDE DEN JOB, DER ZU DIR PASST!

Foto: stock.adobe.com - LIGHTFIELD STUDIOS

Wie Arbeitnehmer ihre Lücken erkennen

-Anzeige-

Karrieren verlaufen heute dynamischer denn je. Anforderungen ändern sich schnell, neue Technologien entstehen laufend. Wer Schritt halten will, muss wissen, wo er steht. Genau hier setzt die Skill Gap Analyse an.

Im Kern geht es um eine einfache Frage: Welche Fähigkeiten habe ich und welche brauche ich? Die Differenz dazwischen bestimmt den Weiterbildungsbedarf. Entscheidend ist dabei die Systematik. Bauchgefühl reicht nicht. Der erste Schritt ist eine ehrliche Bestandsaufnahme. Welche Kompetenzen sind vorhanden? Dabei hilft der Blick auf konkrete Aufgaben statt abstrakte Begriffe. Im zweiten Schritt folgt die Zieldefinition. Welche Rolle strebe ich an? Welche Anforderungen stellt der Markt?

Erst im dritten Schritt wird die Lücke sichtbar. Diese Analyse sollte möglichst konkret sein. Wichtig ist die Priorisierung. Nicht jede Lücke ist gleich relevant. Entscheidend ist der Bezug zum Karriereziel. Digitale Tools unterstützen diesen Prozess zunehmend. Sie vergleichen Profile mit Marktanforderungen

Betreuungskraft
40 Stunden wöchentlich

Uns lüft Huus
TAGESPFLEGE

Du hast eine Ausbildung zur Betreuungskraft nach §43b SGBXI bist kreativ, familiär, naturverbunden und sicher im Umgang ein Fahrzeug zu führen, dann bewirb Dich gern bei uns!

Schriftlich oder per Mail:

Uns lüft Huus
Schloßbergstraße 1b · 17121 Loitz
info@tagespflege-loitz.de

Wir rocken den Stellenmarkt!

Für nur

99 €*

Hier spielt die Musik –
30 Tage sehr gut sichtbar!

*zzgl. MwSt.

www.anzeigen.wittich.de/jobs-regional

Pädagogische
Mitarbeitende
(m/w/d)
Schichtdienst
in Demmin & Grimmen

WIR SUCHEN DICH!

- tarifliche Vergütung (PATT)
- jährliche Einmalzahlung
- arbeitgeberfinanzierte Krankenkosten-Zusatzversicherung
- betriebliche Altersvorsorge
- Fahrradleasing zur privaten Nutzung

Jetzt bewerben!

WWW.PEENEWERKSTAETTEN.DE

Angebote der Peenewerkstätten GmbH

AN IHRER SEITE FACHLEUTE DER REGION

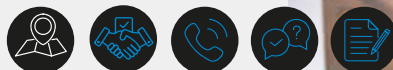


Foto: AdobeStock - bnenin

VON A WIE APOTHEKE BIS Z WIE ZIMMEREI



Jetzt
nachrüsten

**Wir verkuppeln,
was zusammengehört.**
Anhängervorrichtung und Fahrradträger

Ob kurzer Ausflug oder lange Reise: Mit der Anhängervorrichtung und dem passenden Fahrradträger¹ von Volkswagen reisen Ihre Fahrräder sicher zu jedem Abenteuer mit. Jetzt nachrüsten - denn Ihre Freiheit hängt dran.

¹ Für die Verwendung eines AHV-Fahrradträgers wird eine an das Fahrzeug montierte Anhängervorrichtung benötigt.



Ihr Volkswagen Partner

FSN-Autozentrum Hückstädt
Zum Rauhen Berg 26, 18507 Grimmen
Tel.: 0383266140
Mail: service-grimmen@fsn-autozentrum.de

Wir beraten Sie gern!

Ganz egal welche Dienstleistung, ob Neuanschaffung, Wartung oder Reparatur, ob Neubau, Anbau oder Umbau, Renovierung oder Raumausstattung. Für all ihre Vorhaben gibt es einen Fachmann in Ihrer Nähe! Der Weg zum Fachmann lohnt sich immer! Auch wenn der Trend zum „Do it yourself“ in der letzten Zeit zugenommen hat, ist nicht alles Fachmann, was in Hof und Haus selber Hand anlegt! Da ist die Qual der Wahl vor dem Baumarkt-Regal. Eine Produktvielfalt, die einen „erschlägt“! Nehme ich das richtige Material? Habe ich das richtige Werkzeug? Im Falle der Gewährleistung „buttert“ der selbst ernannte Fachmann im Schadensfall eben noch einmal oben drauf, oder er geht das nächste Mal lieber gleich zum Fachmann. Dabei gibt es gute Gründe, warum sich der Weg zum Fachmann lohnt! Da ist zum einem die riesige Erfahrung, die der Maurer, Dachdecker, Zimmerer, Fliesenleger etc mitbringt, denn er hat seinen Job von der Pike auf gelernt, über Jahre hinweg perfektioniert und Wissen kontinuierlich auf den neuesten Stand gebracht. Und das alles für Sie! Die Erfahrungswerte eines Fachbetriebes sind durch nichts zu ersetzen und ersparen so mache nachträgliche, oft kostspielige Ausbesserung. Und das Wichtigste: die Garantie: Sie bekommen eine klare Kosteneinschätzung und Planungssicherheit durch Garantieansprüche.

Also noch Fragen? Kommen Sie lieber gleich zu Ihrem Fachbetrieb.



Groß-Toitin 23 · 17126 Jarmen
Tel.: 01 73 / 5 90 14 98

Hier finden Sie unsere aktuellen Touren!

Wir halten ständig für Sie bereit:

- Mulardenenten m/w, Flugenten m/w • Pekingtonen • Broiler w/br
- Gössel w/grau • Eintagsküken
- Junghennen in verschiedenen Farben
- Stockenten, Puten, Perlhühner, Hähne, Wachteln, Laufenten, Zwerghühner, junge Kaninchen und Futtermittel • **Frische Eier**

Alle Preise auf Anfrage!

Verkauf von küchenfertigen Broilern 8 €/kg (auch zerlegt), Enten 14 €/kg, Puten 10 €/kg, Suppenhühner, Kaninchen

Öffnungszeiten ganzjährig: Montag – Freitag 8.00 – 17.00 Uhr,
Samstag 8.00 – 12.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache



IN SACHEN WERBUNG BERATE ICH SIE.

MARIO HEINZEL

Tel.: 0171/971 57-32 • E-Mail: m.heinzel@wittich-sietow.de



LINUS WITTICH
Medien KG

Röbeler Straße 9
17209 Sietow
www.wittich-sietow.de

